

EEB IM KIRCHENKREIS

1. Qualifizierung für Kursleitende von Eltern-Kind-Gruppen

Fortlaufende Qualifizierung für Kursleitende und Interessierte, die eine Eltern-Kind-Gruppe leiten möchten

Wie gestalte ich eine Eltern-Kind-Gruppe? Wie integriere ich neue Teilnehmende? Was tun bei schwierigen Situationen? Wie gestalte ich den Raum? Welche Themen sind für meine Gruppe die richtigen? Für welches Alter sind welche Spiele geeignet?

Das sind nur einige der Fragen, die bei der Gestaltung einer Eltern-Kind-Gruppe auftauchen.

Die Qualifizierung beschäftigt sich modular mit unterschiedlichen Themen und bietet Platz für den Erfahrungsaustausch und das Klären aktueller Fragen.

Der Einstieg in die Qualifizierung ist jederzeit möglich.

mit Kinderbetreuung

Leitung: Andrea Eisele

Referentin: Melanie Rebmann-Rübo

Termine: Montag, 27. Februar 2012

Montag, 7. Mai 2012

jeweils 9:30-12.30 Uhr

Ort: Paul-Gerhardt-Haus, Schulstr. 57, 53757 Sankt Augustin

Teilnahme- € 15,00

gebühren: Die Veranstaltung ist für Kursleitende der eeb kostenfrei

Anmeldung bis 1 Woche vor jeweiligem Termin, Kinderbetreuungswunsch /Alter des Kindes bitte mitteilen

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn

2. Souverän Seminare leiten

Qualifizierung für Kursleitende in Gemeinden

Seminare leiten macht Spaß, wenn es gelingt, für alle eine zufrieden stellende Lehr- und Lernsituation herzustellen. Wie aber gelingt es, mit den vielen Stolpersteinen auf dem Weg zu einer funktionierenden Gruppe und einer kreativen Lernatmosphäre gelassen und souverän umzugehen. Das Seminar bietet einen Einblick in die Themen:

- Gruppenprozesse
- Lernmotivation
- Mit Störungen umgehen
- Widerstände verstehen lernen

Leitung: Andrea Eisele

Termin: Donnerstag, 28. Juni 2012 bis

Freitag, 29. Juni 2012

jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Sitzungssaal Zeughausstr. 7-9, Siegburg

Teilnahme-

gebühren: € 50,00

Die Veranstaltung ist für Kursleitende der eeb kostenfrei.

Anmeldung bis 19. Juni 2012

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn

3. Fachkonferenz der Kursleitenden in der Erwachsenenbildung

Für alle Kursleitenden der evangelischen Erwachsenenbildung in den Kirchengemeinden

Das Angebot an Kursen in den Gemeinden des evangelischen Kirchenkreises ist vielfältig und anspruchsvoll.

Die Fachkonferenz ist das Forum für alle ehrenamtlichen Kursleitenden und dient dem Austausch, der Themenauswahl und der gemeinsamen Planung von Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen für die unterschiedlichen Zielgruppen.

Leitung: Andrea Eisele

Referentin: Andrea Eisele

Termine: Freitag, 6. Januar 2012

Freitag, 13. April 2012

jeweils 14:30-16.30 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Sitzungssaal

Zeughausstr. 7-9, Siegburg

Anmeldung bis 1 Woche vor jeweiligem Beginn

4. Viel mehr als Kaffee und Kuchen – das Erzählcafé Fortbildung für Kursleitende von Gruppenangeboten für Menschen in der zweiten Lebenshälfte und für alle, die eine solche Aufgabe übernehmen wollen

Im Erzählcafé begegnen sich interessierte Menschen und berichten über Erfahrungen, Erlebnisse, Berufe, Hobbies, Lebensläufe. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in einem Erzählcafé aktiv mit einbezogen. Ein/e Die Gesprächsleiter/in führt in das Thema ein, fragt nach und moderiert das sich entwickelnde Gespräch, in das sich jede und jeder einbringen kann. Erzählcafés leben von unterschiedlichen Methoden und dienen dem intensiven Austausch. Die Erfahrung zeigt, dass sich Menschen ganz neu kennen lernen (auch Menschen, die sich schon Jahre kennen) und über Lebensthemen ins Gespräch kommen, für die sich sonst selten bis gar keine Gelegenheit bietet.

In meiner Gruppe geht das nicht? Lassen Sie sich überzeugen. Der Gewinn ist für alle Beteiligten groß, denn jede und jeder von uns trägt Wissens- und Erfahrungsschätze mit sich, über die sie und er gerne berichtet, wenn man nur fragt.

Gunhild Großmann, Leiterin der Evangelischen Initiative „Engagiert älter werden“ in Aachen wird in die Methodik des Erzählcafés einführen und bringt viele Ideen für die Gestaltung spannender Nachmittage mit.

Leitung: Andrea Eisele

Referentin: Gunhild Großmann

Termin: Samstag, 28. April 2012

10:00 -17:00 Uhr

Ort: Seniorenbegegnungsstätte Limperich, Küdinghovener Str. 141, 53227 Bonn

Teilnahme- € 30,00 ohne Mittagessen

gebühren: Die Veranstaltung ist für Kursleitende der eeb kostenfrei.

Anmeldung bis 20. April 2012

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn

5. Fit für U3

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in KITAS und Familienzentren

Diese Fortbildung richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die in die Arbeit mit Kindern von 0 bis 3 Jahren (U3) einsteigen. Viele Grundbedingungen der Arbeitssituation werden sich verändern. Die Fortbildung dient dazu, die Mitarbeitenden durch verschiedene Methoden auf diese Veränderungen praktisch und theoretisch vorzubereiten.

Die Fortbildung besteht aus 4 Modulen, die in einem Zeitraum von 4 Monaten stattfinden.

Eingewöhnen und Abgeben

Um die Arbeitsfähigkeit der Gruppe zu entfalten, bedarf es der Entwicklung einer interaktionsfolgen- und lernrelevanten Gruppenidentität. Darüber hinaus erarbeiten die Teilnehmenden inhaltlich verschiedene Modelle der Eingewöhnung, lernen die besonderen Aspekte der Abgabesituation kennen und erleben sie anhand von Rollenspielen

Entwicklungspsychologie

Die Teilnehmenden beschäftigen sich in Theorie und Praxis mit den Entwicklungsphasen vom Säugling bis zum Kleinkind und den daraus resultierenden Grundlagen für ihre praktische Arbeit. Besonders berücksichtigt werden die Themen: Wahrnehmung, Motorik, Beziehungsverhalten, Sprachentwicklung, Spielverhalten.

Tagesstruktur und Versorgung

Die Teilnehmenden entwickeln individuelle Tagesstrukturen und -abläufe für U3-Gruppen unter Berücksichtigung der spezifischen Bedingungen der jeweiligen Gesamteinrichtung. Die Versorgung der Kinder, wie z.B. das Füttern (lernen, selbständig zu essen) und das Wickeln (lernen, „trocken“ zu werden), sind zentrale Elemente des Alltags in der U3-Arbeit und nehmen dementsprechend viel Zeit und Raum ein. Die Teilnehmenden erarbeiten eine optimale und sinnvolle Integration dieser Tätigkeiten in ihre jeweiligen Tages- und Arbeitsabläufe.

Alters- und entwicklungsspezifische Beschäftigungsangebote

Die Teilnehmenden erarbeiten in diesem Modul eine Vielzahl leicht umsetzbarer Spielideen und kreativer Anstöße, die dazu beitragen, dass Gruppen zusammenwachsen, die Sinne der Kinder angeregt, ihre Persönlichkeit gestärkt und ihr Selbstbewusstsein entwickelt werden. Selbstverständlich wird das Erarbeitete auch ganz praktisch ausprobiert. Zertifikat

Teilnahme nur über die gesamte Kursdauer möglich

Leitung: Andrea Eisele
Referentin: Melanie Rebmann-Rübo
Erzieherin und Beraterin
Termin: Donnerstag, 9. Februar 2012
Donnerstag, 15. März 2012
Donnerstag, 26. April 2012
Donnerstag, 10. Mai 2012
jeweils 9:30 – 16:00 Uhr
Ort: Haus der Kirche, Sitzungssaal
Zeughausstr. 7-9, Siegburg
Teilnahme- € 100,00
gebühren: € 50,00 für weitere Teilnehmer aus einer
Einrichtung
Anmeldung bitte bis 16. Januar 2012

In Kooperation mit Fachberatung für Tageseinrichtungen für Kinder, Ev. Forum Bonn

6. . Auf eigenen Beinen stehen – „vertrauen – spielen – lernen“ Kurs für Mütter und Väter von Kindern in den ersten drei Lebensjahren

Mache ich alles richtig? Entwickelt sich mein Kind altersgemäß? Diese Fragen stellen sich alle jungen Eltern. Die vier Treffen greifen die wichtigsten Grundlagen der Erziehung in den ersten drei Lebensjahren auf:

1. **Vertrauen können** – die Entwicklung einer liebevollen Beziehung zwischen Eltern und Kind, damit Vertrauen in sich, in andere und die Welt gelingt.
2. **Auf eigenen Beinen stehen** – das Schrittweise selbstständig Werden und der Umgang mit Grenzen.

3. **Beim Spielen lernen** – die guten Möglichkeiten, beim Spielen zu lernen und dabei glücklich zu sein.
4. **Nobody is perfect** – was uns wichtig ist und wie wir gemeinsam gut leben können.

Der Elternkurs vermittelt ein Grundwissen über die Bedürfnisse und Fähigkeiten kleiner Kinder. Und er hilft, diese mit den eigenen Bedürfnissen, Möglichkeiten und Grenzen unter einen Hut zu bringen.

Sie erfahren, worauf es ankommt und wie Sie im Alltag Ihr Kind unterstützen und fördern und ihm Halt geben.

Sie erhalten aktuelle fachliche Informationen und konkrete Anregungen für zu Hause.

Sie lernen, dass Kinder nicht perfekte Eltern brauchen, sondern solche, die sich Tag für Tag mit auf den Weg machen.

Zum Umfang des Kurses gehört ausführliches Material.

Leitung: Andrea Eisele
Referentin: Andrea Eisele
Termin: Donnerstag, 12. April 2012
Donnerstag, 19. April 2012
Donnerstag, 26. April 2012
Donnerstag, 3. Mai 2012
jeweils 19:30 -22:00 Uhr
Ort: Haus der Kirche, Sitzungssaal
Zeughausstr. 7-9, Siegburg
Teilnahme- € 30,00 inkl. Kursmaterial
gebühren:
Anmeldung bitte bis 4. April 2011

7. Auf eigenen Beinen stehen – „Ich bin so frei – wenn Kinder flügge werden“

Kurs für Mütter und Väter von Jugendlichen im Alter von 12-16 Jahren

Kinder in der Pubertät – was darf ich erlauben, was kann ich verbieten? Wie soll ich mein Kind noch vor Gefahren schützen? Wie gehe ich mit den Freiheiten um, die sich mein Kind herausnimmt?

Die Pubertät – eine Lebensphase, die Eltern und Kinder verunsichert und stresst.

Mit diesem Seminar soll Eltern Orientierung und Hilfe gegeben werden, gemeinsam mit den Kindern gut durch die Pubertät zu kommen.

In vier Treffen werden die wichtigsten Fragen und Themen aufgegriffen. Welche Verhaltensweisen fördern die Entwicklung von Jugendlichen, welche hemmen sie eher, welche passen zu uns.

Zentrale Themen der Pubertät stehen im Mittelpunkt:

Miteinander reden – der Umgang miteinander, mit der Familie
Erwachsen werden – den eigenen Lebensstil finden und ausprobieren

Das erste Mal – Entdeckung und Entwicklung der eigenen Sexualität, Beziehung zum anderen Geschlecht

Eltern in der Pubertät – sich als Eltern, als Mann und Frau nicht aus dem Blick verlieren

Leitung: Andrea Eisele
Referentin: Andrea Eisele
Termin: Donnerstag, 23. Februar 2012
Donnerstag, 1. März 2012
Donnerstag, 8. März 2012
Donnerstag, 15. März 2012
jeweils 19:30 -22:00 Uhr
Ort: Haus der Kirche, Sitzungssaal
Zeughausstr. 7-9, Siegburg
Teilnahme- € 30,00 inkl. Kursmaterial
gebühren:
Anmeldung bitte bis 4. April 2012

8 „Abenteuer erleben – Schätze sammeln“

Vater – Kind – Aktionstag

Ein Angebot für Väter und Kinder im Alter von 3-6 Jahren

Ein Tag ganz für Vater und Kind – zum Spielen, zum Zeit füreinander haben, zum Stärken der Beziehung.

Mit viel Phantasie werden abenteuerliche Aktionen bewältigt und gemeinsam Aufgaben gelöst. Am Ende wartet hoffentlich ein Schatz.

Sicher ist, dass dieser Tag in der Beziehung zwischen Vater und Kind unvergesslich sein wird.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit evangelischen Familienzentren und Kindertagesstätten angeboten.

Weitere mögliche Termine im

1. Halbjahr 2012: 7. Juni und 23. Juni.

Kooperationspartner standen bei Drucklegung noch nicht fest. Bei Interesse an der Durchführung einer Veranstaltung melden Sie sich bitte bei der Erwachsenenbildung im Kirchenkreis An Sieg und Rhein, Frau Eisele

Leitung: Andrea Eisele

Referent: Oliver Jeremies

Termin: Samstag, 28. April 2011

10:00 – 16:00 Uhr

Vorbereitungstreffen:

Mittwoch, 18. April 2012, 19:30 Uhr

Ort: Familienzentrum Menschenkinder,
Schulstr. 57a, 53757 Sankt Augustin-
Niederpleis

Teilnahme- € 8,00

gebühren:

Anmeldung bitte bis 17. April 2012 bitte direkt an Silvia Seifert, Leiterin Ev. Familienzentrum Menschenkinder, 02241-333939, kita@ev-fmz-menschenkinder.de

9. Am Glauben zweifeln – im Zweifel glauben Thomas-Kurs. Bausteine zu Grundlagen des Glaubens

Der Thomas-Kurs setzt thematisch und inhaltlich bei dem Zweifel der Menschen an. Gemeinsam werden Ursachen und Gestalten des Glaubens bedacht.

Dabei sind die offene Frage und der Zweifel kein Defizit sondern Programm. Wir begeben uns gemeinsam auf die Suche und beschäftigen uns in vier thematischen Einheiten mit

- Glaube und Zweifel – der Jünger Thomas und sein Weg zwischen Zweifel und Glaube, ein Weg für uns?
- zwischen Erstarrung und Bewegung – die Rolle der Kirche in der Geschichte
- Was ist Religion heute im 21. Jahrhundert? Kaum zu glauben. Das Glaubensbekenntnis entdecken.

Referenten: Jan Gruzlak, Pfarrer

Andrea Eisele, Diplom-Pädagogin

Termine: 4 Termine, 1. Termin am 25. Januar 2012, 19.30 – 22.00 Uhr, die Folgetermine werden mit der Gruppe vereinbart

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum,
Bartholomäusstr. 6
53797 Lohmar – Wahlscheid

Anmeldung schriftlich bis spätestens 16.01.2012

TOLDOT & TARBUT

Jüdische Geschichte und Kultur

Vortragsreihe im Wintersemester 2011/2012 und im Sommersemester 2012

Im Mittelpunkt der Reihe Toldoth & Tarbut (Geschichte und Kultur) stehen Personen, Ereignisse, Zeiträume und Orte, in denen sich bestimmte Entwicklungen der jüdischen Geschichte, Religion und Kultur von der Spätantike bis zur Moderne geradezu kristallisieren. Die Reihe wendet sich nicht an Experten, sondern möchte einem breiteren Publikum unterschiedliche Aspekte des Judentums erschließen.

10. Hannah Arendt - eine bewusste Jüdin

Judentum ist eine Existenzform, die mit keiner anderen Existenzform vergleichbar ist: Als geborener Jude ist man nämlich automatisch zweierlei: Mitglied im jüdischen Volk und zugleich Mitglied in der Religionsgemeinschaft Judentum, gleichgültig ob der einzelne Jude religiös ist. Mit dieser Selbstverständlichkeit hat auch Hannah Arendt ihr Jüdin-Sein gelebt – ganz bewusst jüdisch ohne religiös zu sein. Da sie aus stark assimilierten Kreisen in Deutschland kam, waren ihre christlich-theologische Positionen vielfach bekannter als jüdische. In den USA hingegen bestand ihr enger Freundeskreis vor allem aus jüdischen Emigranten, so wie sie selbst eine war.

Referentin: Dr. Edna Brocke, Krefeld

Termin: Montag, 23. Januar 2012

20:00 – 21:30 Uhr

Ort: Universität Bonn, Am Hof, Hauptgebäude,
Hörsaal VII

Teilnahme- keine, Spende erbeten
gebühren:

11. Raschi und die Kultur seiner Zeit

Raschi (1040-1105) ist der jüdische Kommentator schlechthin. Er hat die Bibel und den Babylonischen Talmud Wort für Wort erklärt. Jeder traditionalistische jüdische Bibel- oder Talmudleser sieht laufend nach, was Raschi sagt. Tora wird auch schon im Kinderunterricht stets mit Raschi gelernt. Raschi und seine Kommentare sollen in ihrer Zeit vorgestellt und charakterisiert werden.

Referent: Prof. Dr. Daniel Krochmalnik, Heidelberg

Termin: Montag, 30. Januar 2012

20:00 – 21:30 Uhr

Ort: Universität Bonn, Am Hof, Hauptgebäude,
Hörsaal VII

Teilnahme- keine, Spende erbeten
gebühren:

12. Jüdische Traditionspflege und strenge Wissenschaftlichkeit . Zur nachhaltigen Wirkung des Breslauer Rabbinerseminars

Vor 160 Jahren entstand das erste moderne jüdische Rabbinerseminar auf deutschem Boden mit dem Ziel, das "Judentum auf der Grundlage der Wissenschaft mit dem Leben in Einklang zu bringen" (Zacharias Frankel, Gründungsrektor). Im Geiste des zeitgenössischen Wissenschaftsideals und unter Beibehaltung der jüdischen Tradition haben 728 Studenten und 249 ordinierte Rabbiner des jüdischen theologischen Seminars in Breslau 84 Jahre lang bahnbrechend und nachhaltig gewirkt und dem Judentum wie auch der Wissenschaft ein reiches globales Erbe hinterlassen. Zu den namhaften Lehrern und Schülern zählten u.a. Isaac Heinemann, Albert Lewkowitz, Leo Baeck, Hermann Cohen, Ismar Elbogen, Jakob und Julius Guttmann und Max Wiener.

Der Vortrag möchte in einem Überblick und ausgehend von der Gründungsgeschichte des Seminars einige seiner großen wissenschaftlichen Leistungen in ihrer nachhaltigen Bedeutung benennen und an seine großartigen Lehrer und Schüler erinnern durch Nachzeichnung dieser beeindruckenden Bildungseinrichtung angesichts des in ihr gepflegten

wissenschaftlichen Ethos. Darüber geben ihr Lehrplan und vor allem der Reichtum der Veröffentlichungen Aufschluss, aber ebenso Anekdoten und Erinnerungen ihrer ehemaliger Rabbinerstudenten, die von den schillernden Persönlichkeiten ihrer hochverehrten Lehrer und deren Einstellung zu Wissenschaft und jüdischer Tradition direktes Zeugnis ablegen.

Referentin: Dr. Esther Seidel, London

Termin: Montag, 21. Mai 2012
20:00 - 21:30 Uhr

Ort: Universität Bonn, Am Hof, Hauptgebäude,
Hörsaal VII

Teilnahme- keine, Spende erbeten
gebühren:

13. Werner Scholem. Zur Biographie eines deutsch-jüdischen Revolutionärs

Werner Scholem (1895-1940), ein zur Zeit der Weimarer Republik bekannter KPD-Politiker, wäre heute längst vergessen, hätte nicht sein berühmter Bruder Gershom Scholem ihn der deutschen Erinnerung wieder zugänglich gemacht. So beschreibt der deutsch-israelische Religionswissenschaftler in seiner Autobiographie die Jugendjahre und politische Formierungszeit seines Bruders, der ihm zum Symbol für das verlorene Deutschland der Zwischenkriegszeit geworden war. Werner Scholems Geschichte bietet eine alternative Erzählung der deutsch-jüdischen Erfahrung des 20. Jahrhunderts, die paradigmatisch für jene deutschen Juden steht, deren Hoffnungen auf eine jüdische Zukunft in Deutschland sich in internationalistischen Utopien ausdrückte.

Referentin: Dr. Mirjam Zadoff, München

Termin: Donnerstag, 14. Juni 2012
20:00 – 21:30 Uhr

Ort: Universität Bonn, Am Hof, Hauptgebäude,
Hörsaal VII

Teilnahme- keine, Spende erbeten
gebühren:

14. Saul Ascher. Berliner Aufklärer und Maskil einer Übergangszeit

Als Kritiker des in der napoleonischen Zeit aufgekommenen deutschen Nationalismus wurde Saul Ascher (1767–1822) zum jüdischen Außenseiter gemacht: Zum Treffen der Burschenschaften auf der Wartburg 1817 wurde seine *Germanomanie* verbrannt. Seither wird Aschers produktiv philosophische Tätigkeit von diesem Ereignis überschattet. Wird allerdings der Philosoph Ascher betrachtet, entsteht das Bild eines Berliner Aufklärers und eines von Kant geprägten Einsichtigen, der die Methode der Kritik mit einer beispiellosen Radikalität anwendete, um die menschliche Gesellschaft emanzipativ für die Bewältigung der Anforderungen der Moderne vorzubereiten.

Referent: William Hiscott M.A., Potsdam

Termin: Donnerstag, 28. Juni 2012
20:00 – 21:30 Uhr

Ort: Universität Bonn, Am Hof, Hauptgebäude,
Hörsaal VII

Teilnahme- keine, Spende erbeten
gebühren:

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn, Kath. Bildungswerk Bonn, Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit, Universität Bonn - Studium Universale

Himmel, Hölle, Paradies

Jenseitsvorstellungen in Islam und Christentum

Worauf dürfen wir hoffen? Wovon müssen wir uns ängstigen? Was ist das Jenseitige am Jenseits? Und welche Kluft liegt zwischen hier und dort? Das sind menschliche Grundfragen, auf die Religionen Antworten wagen, oft in Bildern oder Metaphern, die gleichwohl große kulturelle Prägestärke besitzen und auch die Einstellung zum Diesseits wesentlich beeinflussen. An zwei Abenden werden die Fragen nach dem Jenseits aus der Sicht christlicher und muslimischer Antworten beleuchtet.

In Kooperation mit AK Muslime und Christen im Bonner Norden (MuChri), Kath. Bildungswerk Bonn, Ev. Forum Bonn

15. Das Jenseits aus islamischer Sicht

Termin: Mittwoch, 15. Februar 2012
19.30 Uhr

Ort: Haus der Ev. Kirche, Konferenzsaal
Adenauerallee 37, Bonn

16. Das Jenseits aus christlicher Sicht

Alle drei großen religiösen Traditionen, Judentum, Christentum und Islam verzichten auf Aussagen über das Leben über den Tod hinaus. Dennoch fallen die Antworten bei aller Vergleichbarkeit verschieden aus. Das erregt den Verdacht, ob wir über das „Drüben“ überhaupt etwas sagen können. Im Vortrag geht es darum, darauf aus christlicher Sicht eine Antwort zu geben und dies an einigen zentralen Inhalten wie Gericht, Himmel, Fegefeuer und Hölle zu zeigen. Dann lassen sich auch die wichtigsten Unterschiede zur jüdischen und islamischen Tradition markieren

Referent: Prof. Dr. Josef Wohlmuth, Uni Bonn

Termin: Mittwoch, 29. Februar 2012
19.30 Uhr

Ort: Gangolfsaal im Münster-Carré
Gangolfstr. 14, Bonn-Zentrum

Teilnahme- € 6,00 vor Ort zu zahlen
gebühren:

17. Christlich-muslimischer Gesprächskreis Siegburg

Der Gesprächskreis bietet mehrmals im Jahr allen interessierten Frauen und Männern Gelegenheit zur zwanglosen Begegnung. Wissen über die je andere Religion und Kultur soll Fremdheit überwinden und Vertrauen schaffen.

Bei ausgewählten Veranstaltungen sind auch Männer willkommen.

Termine: standen vor Drucklegung leider noch nicht fest. Bei Interesse bitte Meldung an die eeb, wir informieren Sie gerne über die Termine

In Kooperation mit Kath. Frauengemeinschaft im Dekanat Siegburg, Kath. Bildungswerk im Rhein-Sieg-Kreis rrrh.

18. Sind Islam und Demokratie vereinbar?

In den politischen Debatten über die künftige Rolle der Religionen in unserer Gesellschaft wird oft die These vertreten, dass der Islam wegen seiner angeblichen grundsätzlichen Demokratiefeindlichkeit nur schwer in unser pluralistisch-demokratisches Gesellschaftssystem integrierbar sei, ja für dieses sogar eine Gefahr darstelle. Ist diese These berechtigt oder nur eins der vielen „Vorurteile“ in der Auseinandersetzung mit dem Islam?

Jussefi Eshkevari vertritt einen Islam, der nicht nur zur Demokratie hin offen ist, sondern sogar eine „bessere Demokratie“ verspricht. 1949 im Iran geboren, war Jussefi Eshkevari nach dem Studium der Theologie, der islamischen Rechtswissenschaften und Geschichte an der Universität

Teheran als Dozent tätig. In seinem Vortrag wird er nicht nur auf die denkbaren Verbindungslinien zwischen dem Islam und der Demokratie hinweisen, sondern auch auf die Hindernisse eingehen, die einer Umsetzung solcher Vorstellungen entgegenstehen.

Der Vortrag wird von Dr. Hossein Pur Khassalian konsekutiv übersetzt.

Referent: Jussefi Eshkevari, Teheran

Termin: Dienstag, 24. Januar 2012
19.30 Uhr

Ort: Haus der Ev. Kirche, Adenauerallee 37,
Bonn

Teilnahme- € 6,00 vor Ort zu zahlen
gebühren:

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn, Kath. Bildungswerk
Bonn

19. Wie demokratisch sind die Parlamentswahlen im Iran?

Beobachtungen aus nächster Distanz

Vor dem Hintergrund des Berichts der internationalen Atomenergiebehörde über mögliche Atomwaffenambitionen des Landes haben die Spannungen zwischen dem Iran und westlichen Ländern einen neuen Höhepunkt erreicht. Sanktionsmaßnahmen sind bereits in Kraft und sollen noch verschärft werden; selbst ein militärisches Eingreifen wird von einigen westlichen Regierungen nicht mehr ausgeschlossen. Vor diesem Hintergrund finden Anfang März 2012 Parlamentswahlen im Iran statt. Wie sind diese Wahlen zu beurteilen? Genügen sie auch nur von Ferne demokratischen Standards? Mit welchen Parolen werben die verschiedenen Kandidaten für ihre politischen Programme? Wie reagieren die Wählerinnen und Wähler darauf? Wie „sauber“ verläuft die Stimmabgabe selbst? Hossein Pur Khassalian wird den Wahlkampf und die Wahl selbst vor Ort kritisch beobachten. 1938 im Iran geboren, studierte Pur Khassalian in Teheran Medizin, promovierte in Bonn und war bis zu seinem Ruhestand 36 Jahre als Urologe tätig; er lebt in Bonn.

Referent: Dr. Hossein Pur Khassalian, Bonn

Termin: Dienstag, 22. Mai 2012
19.30 Uhr

Ort: Haus der Ev. Kirche, Adenauerallee 37,
Bonn

Teilnahme- € 6,00 vor Ort zu zahlen
gebühren:

In Kooperation mit Ev. Forum Bonn, Kath. Bildungswerk
Bonn

20. „Steht auf für Gerechtigkeit“.

Menschenrechtsverletzungen in Malaysia – Handlungsoptionen bei uns

Malaysia ist 2012 das Schwerpunktland des Weltgebetstages der Frauen. In Malaysia leben ca. 2 Millionen ArbeitsmigrantInnen, Schätzungen gehen von einer weiteren Million MigrantInnen aus, die ohne legalen Aufenthaltstitel in Land arbeiten. Sie kommen aus Indonesien, den Philippinen, aus Indien, Nepal und Sri Lanka. Die meisten der eingewanderten Frauen arbeiten als Hausangestellte unter extrem schlechten Arbeitsbedingungen. TENAGANITA ist eine der Organisationen, die rechtlose und ausgebeutete Haushaltshilfen unterstützt.

Wir werden an diesem Abend von der Situation in Malaysia erfahren, die Situation der MigrantInnen in Malaysia kennenlernen, sie in einen globalen Kontext einbetten und schließlich die Parallelen zu irregulär in

Deutschland lebenden MigrantInnen miteinander diskutieren.

Leitung: Andrea Eisele

Referentin: Dr. Sabine Ferenschild, Institut SÜDWIND für Ökonomie und Ökumene, Siegburg

Termin: Donnerstag, 2. Februar 2012
19.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindezentrum Menden
Von-Galen-Str. 28
53757 Sankt Augustin

In Kooperation mit dem Gemeindedienst für Mission und Ökumene der Kirche im Rheinland – Region Köln/Bonn und der evangelischen Frauenhilfe im Rheinland

DIAKONISCHES WERK BETREUUNGSVEREIN

21. Betreuungsrecht

Betreuungsrecht – das Wichtigste in Kürze

Die Veranstaltung wendet sich an Menschen, die vom Gericht als ehrenamtliche Betreuer bestellt worden sind und an diejenigen, die eine anspruchsvolle ehrenamtliche Aufgabe suchen.

Leitung: Marita Pung

Referentin: Marita Pung

Termin: Donnerstag, 1. März 2012
16:30 bis 18:00 Uhr

Ort: Haus der ev. Kirche, Zeughausstr. 7- 9
53721 Siegburg

22. Betreuungstreff

Regelmäßige Schwerpunktqualifizierung und Praxisreflexion für gerichtlich bestellte Betreuerinnen und Betreuer im Verlauf ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit

Leitung: Marita Pung

Referentin: Marita Pung

Termin: Donnerstag, 5. Januar 2012
5-mal monatlich
18:00 bis 19:30 Uhr

Ort: Haus der ev. Kirche, Zeughausstr. 7- 9
53721 Siegburg

23. Selbstbestimmt vorsorgen für Alter und Krankheit Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Die Veranstaltung ist für alle gedacht, die sich über die rechtlichen Grundlagen von Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informieren wollen.

Die Teilnehmenden erwartet ein praxisbezogener Vortrag, Raum für Fragen und Gespräche und schriftliche Materialien zum Thema.

Leitung: Nadine Gebers

Referentin: Nadine Gebers

Termin: Donnerstag, 3. Mai 2012
16:30 bis 18:00 Uhr

Ort: Haus der ev. Kirche, Zeughausstr. 7- 9
53721 Siegburg

EV. FRAUENHILFE KREISVERBAND BONN ARBEITSKREIS „AN SIEG UND RHEIN“

Leitung: Ursula Finke
Uhrzeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
St. Augustin- Mülldorf

24. "450 Jahre Kirchengeschichte in Flamersheim"
Klugheit und Mut sind die Voraussetzungen für Veränderungen im Leben der Menschen. Dies betrifft auch das Zusammenleben und den Austausch innerhalb einer Gemeinde, denn Glaube wird zu einem guten Teil in der eigenen Gemeinde gelebt. Anhand der Gemeinde Flamersheim werden die Entwicklungen der letzten 450 Jahre aufgezeigt.
Referentin: Bärbel Schmidt
Termin: Freitag, 6. Januar 2012

25. "Zwischen Zensur und Aufbruch"- Malaysia
Malaysische Schriftstellerinnen geben einen Überblick über die Entwicklungen in Malaysia und die heutige politische, wirtschaftliche und soziale Situation dieses Landes.
Termin: Montag, 27. Februar 2012

26. 125. Geburtstag des Malers August Macke“ ***
Besuch und Führung im Bonner Kunstmuseum
Referent: N.N.
Termin: Mittwoch, 14. März 2012

27. "Reformation und Musik"
Überblick über die Umsetzung neuer religiöser Erkenntnisse in der Kirchenmusik mittels Stimme und Instrument.
Referent: N.N.
Termin: Montag, 21. Mai 2012

28. "Wohl auf in Gottes schöne Welt..."
Vom Wohlsein der Reichen und dem Leid der Armen im heutigen Tourismus.
Der Tourismus spielt heute für viele Länder eine herausragende Rolle. Welche Folgen hat der weltweite Tourismus für die soziale und wirtschaftliche Situation in den bereisten Ländern? Wie stellt sich die Lage in den Ländern dar, die Touristenströme in die Welt schicken?
Termin: Montag, 25. Juni 2012

ANGEBOTE ZUR STERBE-UND TRAUERBEGLEITUNG

Ambulanter Hospizdienst Sankt Augustin

29. Trauer-Cafe ***
Gelegenheit zum Austausch mit anderen trauernden Menschen in angenehmer Atmosphäre
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 15:00 -16:30 Uhr
im Dietrich- Bonhoeffer- Haus, Dietrich- Bonhoeffer- Str. 39, St. Augustin - Mülldorf

Ökumenisches Trauer-Café Siegburg

30. Trauer-Café Jordan ***
Gelegenheit, Trauer im Mit-ein-ander-teilen zu erleben und zu überwinden
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 19:00 bis 21:00 Uhr

jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr
in der katholischen Bücherei an St. Servatius,
Kirchplatz 3, 53721 Siegburg

BEHINDERTENREFERAT UND KARREN E.V.

31. Integrativer Treff für Menschen mit und ohne Behinderung
Zielgruppe: ältere Menschen mit Intelligenzminderung und /oder psychischer Erkrankung

- Integrationsangebot für ältere Menschen mit Kontaktstörungen, Intelligenzminderung und/oder psychischer Erkrankung
- Förderung sozialer und kommunikativer Kompetenz
- Selbsterfahrung und Aufbau von Ich-Identität

Leitung: Elke Derksen
Referent: Michael Rix
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
10-mal 14-tägig
jeweils 16:30 bis 18:00 Uhr
Ort: Kulturcafe, Ringstr. 6a, 53721 Siegburg

32. Offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung in Eitorf

- Förderung sozialer und kommunikativer Kompetenz
- Aufbau sozialer Netzwerke
- Aktive, selbst bestimmte Freizeitgestaltung
- KoKoBe-Angebote

Leitung: Elke Derksen
Referent: N.N.
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
10-mal 14-tägig
jeweils 16:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Jugendtreff, Bahnhofstr. 17, 53783 Eitorf

33. Integrativer Freizeittreff für Menschen mit und ohne Behinderung

- Förderung sozialer und kommunikativer Kompetenz
- Training in den Bereichen Selbständigkeit und Alltagskompetenz
- Austausch von Erfahrungen und Lebens-konzepten
- Aufbau sozialer Netzwerke
- Lernprozess, Freizeit selbst zu gestalten
- Integration Nichtbehinderter, Behinderter, Ausländer

Leitung: Elke Derksen
Referent: Michael Rix
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 17:30 bis 20:45 Uhr
Ort: Kulturcafe, Ringstr. 6a, 53721 Siegburg

**34. Integrativer Gestaltkurs
Kreativkurs für Menschen mit und ohne Behinderung**

- Schulung von Eigen-und Fremdwahrnehmung
- Verbesserung sozialer Kompetenz durch Gruppenarbeit und Partnerübungen
- Entdeckung und Förderung kreativer Ressourcen
- Gestaltungsarbeit als Konfliktlösungsstrategie

Leitung: Elke Derksen
Referentin: Marie-Jeanne Schmidt- Reindl
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
12-mal 14-tägig
jeweils 17:00 bis 19:15 Uhr

Ort: Kulturcafe, Ringstr. 6a
53721 Siegburg

Teilnahme-
gebühren: € 15,00

35. Stressabbau und Rückenschule für Menschen mit und ohne Behinderung

- Entspannungs- und Atemübungen
- Rückenschule und Stuhlgymnastik
- Kontakt- und Kommunikationstraining
- Erfahrungsaustausch und Stressbewältigungsstrategien
- Integration Nichtbehinderter, Behinderter und ausländischer Mitbürger

Leitung: Elke Derksen
Referentin: Christel Derksen
Termin: Montag, 9. Januar 2012

10-mal wöchentlich
jeweils 18:00 bis 19:30 Uhr

Ort: Wohngemeinschaft Der Karren e.V.,
Uhlandstr. c-d, 53757 Sankt Augustin

Teilnahme-
gebühren: € 10,00

36. Integrativer Kurs: Kreativkurs, freies Gestalten mit unterschiedlichen Materialien!

- Förderung von Fein- und Grobmotorik
- Stärkung von Selbstausdruck und Selbstbewusstsein
- Kommunikation und Strategien zur Konfliktbewältigung
- Umgang mit Aggressionen

Leitung: Elke Derksen
Referentin: Julia Darscheid
Termin: Montag, 9. Januar 2012

15-mal wöchentlich
jeweils 17:30 bis 19:00 Uhr

Ort: Kulturcafe, Ringstr. 6a
53721 Siegburg

Teilnahme-
gebühren: € 5,00

37. Freitagstreff für junge behinderte Erwachsene,

- eigenständige Freizeitgestaltung einüben
- Abstimmung in der Freizeitgruppe zur Planung und Durchführung von gemeinsamen Aktivitäten

Leitung: Dörte Lelgemann
Referentin: Regina Brühl
Termin: Freitag, 20. Januar 2012
6-mal monatlich

jeweils 12:30 bis 16:15 Uhr

Ort: Dietrich- Bonhoeffer-Haus Mülldorf
Dietrich- Bonhoeffer- Str. 35
53757 St. Augustin-Mülldorf

Teilnahme-
gebühren: € 66,00

38. Siegburger Freizeittreff für behinderte Erwachsene

- eigenständige Freizeitgestaltung einüben
- Abstimmung in der Freizeitgruppe zur Planung und Durchführung von gemeinsamen Aktivitäten

Leitung: Evelyn Mussmann

Termin: Donnerstag, 5. Januar 2012
6-mal monatlich

jeweils 17:00 bis 19:15 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Brückberg
Jahnstr. 4, 53721 Siegburg

39. Freizeittreff Menden für Erwachsenen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung

„Die Freizeiten gemeinsam selbst gestalten“

- Beteiligung statt Bevormundung
- Gemeinsame Planung und Durchführung von gemeinsam gestalteter freier Zeit
- Kleinteilige Arbeitsschritte zum Abbau von isolatorischen Tendenzen

Leitung: Uschi Storm-Kamps

Termin: Donnerstag, 16. Januar 2012
6-mal monatlich

jeweils 16:00 bis 18:15 Uhr

Ort: Ev. Gemeindezentrum Menden,
Von- Galen- Str. 28, 53757 Sankt Augustin

40. Samstagstreff I Mülldorf für behinderte Erwachsene

Eigenständiges Kochen erlernen

Leitung: Daniel Knab

Referent: Herr Duske

Termin: Samstag, 21. Januar 2012

12-mal 14-tägig

jeweils 11:00 bis 15:00 Uhr

Ort: Städtisches Jugendzentrum St. Augustin- Mülldorf,
Bonner Str. 104, St. Augustin

Teilnahme-
gebühren: € 120,00

41. Samstagstreff II Mülldorf für behinderte Erwachsene

Eigenständiges Kochen erlernen

Leitung: Daniel Knab

Referent: Pablo Dominguez

Termin: Samstag, 28. Januar 2012

12-mal 14-tägig

jeweils 11:00 bis 15:00 Uhr

Ort: Städtisches Jugendzentrum St. Augustin- Mülldorf,
Bonner Str. 104, St. Augustin

Teilnahme-
gebühren: € 120,00

42. „Bunte Welt“- Muster und Strukturen

Eigene Muster als stärkend erleben. Bei anderen neue Muster sehen. Sich verlocken lassen neue Strukturen zu erproben

Leitung: Adrian-Rieß

Referentin: Mareike Lüdeke

Termin: Samstag, 7. Januar 2012

6-mal monatlich

jeweils 10:00 bis 12:15 Uhr

Ort: Therapiezentrum Beuel
Siegburger. Str. 311, Bonn

Teilnahme-
gebühren: € 72,00

43. „Farbkleckse“

Neue Ausdrucks- und Kommunikationswege mit neuen künstlerischen Werkzeugen erfahren und sich aneignen. Kratzen, schaben, bürsten, reißen...

Leitung: Adrian-Rieß

Referentin: Mareike Lüdeke
Termin: Samstag, 7. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 12:00 bis 13:30 Uhr
Ort: Therapiezentrum Beuel
Siegburger Str. 311, Bonn
Teilnahme-
gebühren: € 54,00

44. Kunst- und Gestaltkurs für behinderte Erwachsene

- Entwicklung von Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit
- soziales Lernen in der Gruppe

Leitung: Vera Jansen
Referent: N.N.
Termin: Samstag, 28. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 14:30 -18:00 Uhr
Ort: Villa Gauhe, Parkstr. 11,
53783 Eitorf
Teilnahme-
gebühren: € 60,00

45. Erwachsenen mit Behinderung planen und erproben selbständige Freizeitgestaltung

Planung, Organisation und Durchführung von gemeinsamen Essen und feiern, Ausflügen, Besuchen, Erkundungstouren in die nähere Umgebung
Leitung: Eileen Knappe
Termin: Samstag, 14. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 10:00 bis 15:15 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Hangelar, An der Ev. Kirche 1-3, 53757 ST. Augustin
Teilnahme-
gebühren: € 60,00

46. Gruppe für Eltern mit behinderten Kindern I

Hilfe zur innerfamiliären Bearbeitung der Behinderung
Leitung: Jutta Behringer
Referent: Herr Hoscheid
Termin: Montag, 16. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 20:00 bis 22.15 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Hangelar
An der Ev. Kirche 1-3
53757 St. Augustin

47. Gruppe für Eltern mit behinderten Kindern II

Kompetenz gewinnen in der Bewältigung von Krisen
Leitung: Jutta Behringer
Referent: Dr. Wellpott
Termin: Montag, 9. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 20:00 – 22:15 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Hangelar
An der Ev. Kirche 1-3
53757 St. Augustin

48. Gruppe für Eltern mit behinderten Kindern III

Kompetenz gewinnen in der Bewältigung von Krisen
Leitung: Paul Zenner
Termin: Montag, 16. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 19:00 bis 21:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Hangelar
An der Ev. Kirche 1-3
53757 St. Augustin

49. Gruppe für Eltern mit behinderten Kindern IV

Hilfe zur innerfamiliären Bearbeitung der Behinderung
Leitung: Rita Zehent
Referentin: Gerlinde Jahn
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 20:00 bis 22:15 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Hangelar
An der Ev. Kirche 1-3, 53757 St. Augustin

50. Himmel-Reich

Internatsveranstaltung für Behinderte
"Das ist mein Reich". Damit meine ich den Ort, an dem ich bestimmen kann. Wo bestimmst du? Bist du reich? Was reicht dir zum Leben? Wir wollen miteinander Lebenserfahrungen austauschen, Körper und Seele Gutes tun, kreativ arbeiten und vieles mehr...
Leitung: Katrin Wüst
Referentin: Reiner Schmidt
Termin: Freitag, 13. Januar 2012 ,16:00 Uhr bis
Sonntag, 15. Januar 2012 , 14:00 Uhr
Ort: Pädagogisch-Theologisches Institut
Mandelbaumweg 2, 53177 Bonn
Teilnahme-
gebühren: € 85,00

51. "...Hier komme ich!"

Seminar für Eltern von behinderten Kindern
Mit einer Tanzpädagogin und einer Kunstpädagogin Neues ausprobieren und entdecken, wenn wir uns in Bewegung und zum Ausdruck bringen.
Leitung: Katrin Wüst
Referent: Gabriele Hana
Termin: Montag, 9. April 2012, 18:00 Uhr bis
Freitag, 13. April 2012, 14:00 Uhr
Ort: Frauenbildungshaus e.V., Prälat-Franken-Str, 22,
53909 Zülpich
Teilnahme-
gebühren: € 250,00

KIRCHENGEMEINDEN

A E G I D I E N B E R G

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Aegidienberg, Friedensstr. 13, Bad Honnef statt.
Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

52. Eltern- Kind – Gruppe

- Vorbereitung auf den Kindergarten
- Förderung der Sozialkompetenz

- Förderung der Grob -und Feinmotorik
- Sing- und Bewegungsspiele
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Nicole Detter-Witte, Erzieherin
 Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
 44-mal wöchentlich, montags und donnerstags
 jeweils 9:00 bis 11:15 Uhr

Teilnahme-
 gebühren: € 264,00

53. Eltern- Kind – Gruppe(1-2 Jahre)

- Förderung der Grob -und Feinmotorik
- Soziale Kontakte knüpfen
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Nicole Detter-Witte
 Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
 24-mal wöchentlich
 jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

Teilnahme-
 gebühren: € 96,00

Frauenhilfe:

Leitung: Irmgard Spies
 Uhrzeit: 14:30 – 17:00

54. "Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig", 2. Kor. 12,9

Sitz im Leben
 Exemplarische Übertragung eines Bibeltextes auf die heutige Lebenssituation
 Wir gehen in ein neues Jahr mit vielen Ungewissheiten.
 Woher nehmen wir die Kraft, wenn Schweres auf uns zukommt?

Referentin: Irmgard Spies
 Termin: Donnerstag, 5. Januar 2012

55. "Steht auf für Gerechtigkeit" – Malaysia

Durchsetzung von Frauenrechten für Frauen in Malaysia, die unter besonders schwierigen Bedingungen in einer von Männern dominierten Gesellschaft leben.

Referentin: Irmgard Spies
 Termin: Donnerstag, 2. Februar 2012

56. Ostern – wir feiern das Leben *** ***

Termin: Donnerstag, 12. April 2012

57. Für Gottes Wunder nimm dir Zeit und verlerne das Staunen nicht!

Gedanken und Diskussion zur Bedeutung von Wundern in der Bibel. Haben sie auch heute noch eine Aussagekraft für unsere Lebensgestaltung in der heutigen Gesellschaft?

Referentin: Irmgard Spies
 Termin: Donnerstag, 3. Mai 2012

58. Fragen zu unserem Glauben und zu unserem Glaubensbekenntnis

Sind die alten Formen unseres Glaubensbekenntnisses noch tragfähig?

Referentin: Irmgard Spies
 Termin: Donnerstag, 14. Juni 2012

ASBACH

Frauenhilfe Asbach

Leitung: Hannelore Helmholz
 Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr
 Ort: Ev. Gemeindehaus Asbach, Hauptstr. 52 B
 Asbach

59. Wir begrüßen das neue Jahr ***

Termin: Mittwoch, 18. Januar 2012

60. "Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig", 2.Kor. 12,9

- „Sitz im Leben“
- Exemplarische Übertragung eines Bibeltextes auf die heutige Lebenssituation

Referentin: Mechthild Aufderheide
 Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012

61. Jahreshauptversammlung***

Termin: Mittwoch, 15. Februar 2012

62. "Steht auf für Gerechtigkeit" - Informationen über das Weltgebetstagsland Malaysia

Informationen über die politische, wirtschaftliche, soziale und geografische Situation Malaysias, insbesondere die soziale Lage der Frauen in Malaysia.

Referentin: Mechthild Aufderheide
 Termin: Mittwoch, 29. Februar 2012

63. Weltgebetstag 2012***

Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Pfarrkirche Asbach mit anschließendem Kaffeetrinken
 Termin: Freitag, 2. März 2012, 15:00 Uhr

64. Gustav-Adolf-Werk - Das Diasporawerk der Ev. Kirche in Deutschland

Überblick über Entstehung und Aufgaben des ältesten Hilfswerks der Ev. Kirche in Deutschland
 Referentin: Pfr. in D. Brandtner
 Termin: Mittwoch, 14. März 2012

65. Knöpfe und ihre Geschichte ***

Ein Überblick über die Entstehung und Entwicklung des Knopfes.
 Referentin: Frau Enders
 Termin: Mittwoch, 28. März 2012

66. Frieden- Rund um den Petersberg

Informationen und Diskussion über die verschiedenen Afghanistan-Konferenzen, die bislang auf dem Petersberg stattgefunden haben. Ausblick auf die im Dezember stattfindende weitere Konferenz und die damit verbundenen Chancen auf Frieden.

Referent: Herr Ollig
 Termin: Mittwoch, 18. April 2012

67. Welche Bedeutung und Wertschätzung hat die Evangelische Frauenhilfe Asbach?

Gedanken zum 65-jährigen Bestehen der Evangelischen Frauenhilfe in Asbach. Rückblick und Ausblick.

Referent: Pfr.J. Wilkesmann-Brandtner
 Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

68. Lucas Cranach- der Schnellmaler von Wittenberg

Wie Lukas Cranachs Bilder zur Ausbreitung der Reformation beitrugen.

Referentin: Pfr.in M. von Trotha-Friese
 Termin: Mittwoch, 23. Mai 2012

69. Frauengestalten in der Bibel – Esther

Am Beispiel der Esther wird der Frage nachgegangen, inwieweit Frauen in der Bibel auch heute noch Vorbildfunktionen für unsere heutige Lebenssituation haben können.

Referent: Pfr.i.R. Adolf Müller
Termin: Mittwoch, 6. Juni 2012

70. Abschluss des ersten Halbjahres 2012***

Termin: Mittwoch, 20. Juni 2012

71. Ausflug***

Termin: Mittwoch, 4. Juli 2012

72. Elterntreff der Gruppe für Eltern mit behinderten Kindern und Geschwistern

- Hilfe zur innerfamiliären Bearbeitung der Behinderung
- Umgang mit besonderer Lebenssituation
- Trauerarbeit – Loslassen
- eigene Kraftquelle erschließen
- gegenseitige Unterstützung

Leitung: Friederike Weinreich, Gunhild Zimmermann
Termin: Donnerstag, 19. Januar 2012
6-mal monatlich, jeden 3. Donnerstag im Monat
jeweils 19:30 bis 21:00 Uhr

73. Eltern- Kind-Gruppe I

- Meinungsaustausch über pädagogische Themen
- Spielen mit den Kindern
- Förderung der Sozialkontakte

Leitung: Sabine Hirsch
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
26-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

BEUEL

Beuel - Nord

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Gemeinde, Adelheidsstr. 72, Bonn- Beuel statt.
Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

74. Frauenkreis ***

Frauen in Kirche und Gesellschaft

- Aktuelle gesellschaftliche und religiöse Themen
- Anregungen und Hilfen zur Lebensbewältigung als älter werdender Mensch
- Austausch über Chancen und Probleme der 3. Lebensphase
- Entdeckung und Förderung kreativer Ressourcen und persönlicher Begabungen

Leitung: Brigitte Nolte
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 15:00 bis 17:15 Uhr

75. Kirche im Gespräch

Aktuelle politische und gesellschaftliche Themen und die kirchlichen Positionen

Leitung: Pfr. Sven Mayer
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
5-mal monatlich
jeweils 19:30 bis 21:45 Uhr

Ökumenischer Seniorenkreis

Leitung: Grete Wirths
Uhrzeit: 15:30 bis 17:00 Uhr

76. Eine Winterreise - nicht nur mit Schubert ***

Winterreisen in Musik, Literatur und Poesie; ins Gespräch kommen über eigene Erfahrungen und Erinnerungen über Reisen in dieser Jahreszeit

Referent: Roland Westphal
Termin: Mittwoch, 18. Januar 2012

77. Malaysia

- Einblick in Kultur und Geschichte
- Politische Situation des Landes
- Situation der Frauen

Referentin: Rosemarie Schatz
Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012

78. Rheinisches Brauchtum - rheinische Mundart am Beispiel des Karnevals

Geschichtliche und theologische Hintergründe des Karnevals; besondere Ausprägung des Karnevals im Rheinland als Spiegel der Gesellschaft

Referentin: Rosemarie Schatz
Termin: Mittwoch, 15. Februar 2012

79. Pflanzen und Tiere des Jahres 2012

Lebensräume, Verbreitung und Gefährdung, Entdecken der Vielfalt von Flora und Fauna

Referentin: Rosemarie Schatz
Termin: Mittwoch, 7. März 2012

80. Insel aus Feuer und Eis: Island ***

Hoch im Norden gelegen, ist Island für viele ein unbekanntes und doch faszinierendes Land. Die vielen Vulkane und heißen Quellen erlauben einen Einblick in die Erdgeschichte. Dass davon zugleich moderne Mobilität und Umwelt beeinflusst werden, haben die Aschewolken in jüngster Vergangenheit gezeigt. Außerdem sollen politische und gesellschaftliche Aspekte Islands vorgestellt werden.

Termin: Mittwoch, 21. März 2012

81. Das weiße Feuer entdecken - ein Nachmittag mit Bibliolog

Der Bibliolog ist eine aus jüdischer Tradition erwachsene Weise, sich mit biblischen Texten zu beschäftigen, das "weiße Feuer" zwischen den schwarzen Buchstaben des Textes lebendig werden zu lassen. Es ist eine auf Beteiligung angelegte Art des Entdeckens, bei der eigene Erfahrungen einfließen und so auch Gespräch und Austausch bei der Weiterarbeit fördern.

Referentin: Pfr.in Irina Solmecke-Mayer
Termin: Mittwoch, 18. April 2012

82. Weißt Du, was da wächst?

Heimische Bäume und Sträucher kennenlernen bzw. bestimmen; ihre Blüten und Früchte einordnen. Alte und fast vergessene Sorten neu entdecken, Wahrnehmen der Artenvielfalt.

Referent: Prof. Rüter
Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

83. "Die Schlange aber war listiger als alle Tiere des Feldes..."

Schlangen wurden verehrt und verachtet, dämonisiert und vergöttert. Wir begeben uns auf Spurensuche durch Natur, Mythos und Kunst, um dem "Wesen" der Schlangen näher zu kommen.

Referentin: Rosemarie Schatz

Termin: Mittwoch, 16. Mai 2012

84. Die Mutter - Ernährerin, Erzieherin, Gegnerin, Freundin, Ratgeberin... ?!

Jeder Mensch hat eine, aber unser Verhältnis zu ihr ist vielfältig und wechselhaft. Darüber wollen wir ins Gespräch kommen, auch angeregt durch das wechselvolle Bild der Mutter in alter und moderner Malerei.

Referentin: Rosemarie Schatz

Termin: Mittwoch, 6. Juni 2012

85. Pilgern - unterwegs mit Gott

So alt wie der Glaube der Menschen ist die Tradition, sich auch wörtlich auf den Weg zu machen. Und nicht nur Christen "beten mit den Füßen". Mancher begreift das ganze Leben als Pilgerweg, andere wählen ein bestimmtes Ziel, um auf dem Weg dorthin auch das Leben "unter die Füße" zu nehmen.

Verschiedene Traditionen werden vorgestellt, biblische Bezüge und Quellen kommen zu Wort.

Referent Pfr. Swen Mayer

Termin: Mittwoch, 20. Juni 2012

Beuel- Mitte

Alle Veranstaltungen finden im Jugendheim Beuel-Mitte Neustr. 4, Bonn - Beuel statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten

86. Eltern- Kind- Gruppe (0 – 3 Jahre)

- Spiel-und Sprachförderung der Kinder
- Förderung der motorischen Fähigkeiten
- Austausch der Eltern über Entwicklungsphasen

Leitung: Konstanze Bartel

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

87. Religionskurs für Erwachsene "Kaum zu glauben"- ein Glaubensseminar für Tauf-, Kindergarten- und Konfirmandeneltern und alle anderen Interessierten

- Woran du dein Herz hängst - Gott
- Mein Gott, was für ein Mensch - Jesus Christus
- Was mein Leben erhellt- Heiliger Geist

Leitung: Pfr.in Heike Lipski-Melchior

Termin: Donnerstag, 23. Februar 2012
3-mal14-tägig
jeweils 20:00 bis 22:15 Uhr

Beuel-Süd

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Jugendheim Beuel-Süd, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 8, statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Sommerferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

88. Glaube und Literatur

- Die besondere Beziehung zwischen Glauben und moderner Literatur
- Sinnfragen und ethische Modelle als literarische Lebenshilfe

Leitung: Ute Herden

Termin: Mittwoch, 25. Januar 2012
Dienstag, 28. Februar 2012,
Dienstag, 29. März 2012,
Montag, 30. April 2012
Freitag, 25. Mai 2012
Donnerstag, 21. Juni 2012
jeweils 20:00 bis 23:00 Uhr

89. Eltern-Kind-Gruppe

- Sing-und Fingerspiele
- erste elementare Fertigkeiten im kreativen Ausdruck vermitteln
- elterlicher Austausch über die kindliche Entwicklung und auftretende Schwierigkeiten
- gemeinsames Spielen, Singen und soziales Verhalten einüben
- den Eltern mehr Möglichkeiten und Anleitungen zum Kontakt und Spiel mit ihren Kindern geben

Leitung: Ulrike Verwold.

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
21-mal wöchentlich
jeweils 10:00 – 12:15 Uhr

90. Gesprächskreis interessierter Eltern von Kleinkindern

- Austausch über Erfahrungen und Probleme bei der Erziehung von Kleinkindern
- Kontakt mit Eltern in gleicher Situation

Leitung: Eve -Janine David, Jugendleiterin

Termin: Dienstag, 31. Januar 2012
7-mal monatlich
jeweils 20:00 – 22:30 Uhr

91. Englischkurs " Late, but not too late" für Fortgeschrittene

- Konversation, Texte lesen und verstehen
- Grammatik

Leitung: Frau Katzer-Kappes

Termin: Montag, 9. Januar 2012,
22-mal wöchentlich
jeweils 19:00 bis 20:30 Uhr

Frauentreff 84

Leitung: Ute Herden

Uhrzeit: 20:00 – 22:15 Uhr

92. Rückblick- Vorschau Frauentreff- Programm 2012 ***

Kritik und Wünsche

Termin: Dienstag, 10. Januar 2012

93. Filmabend ***

Anschließende Diskussion

Termin: Dienstag, 14. Februar 2012

94. Gelten die Menschenrechte universell?

Das Konzept der Menschenrechte geht davon aus, dass alle Menschen allein aufgrund ihres Menschseins mit gleichen Rechten ausgestattet und dass diese egalitär begründeten Rechte universell, unveräußerlich und unteilbar sind. Die Idee der Menschenrechte ist eng verbunden mit dem Humanismus und der im Zeitalter der Aufklärung entwickelten Idee des Naturrechtes. Die Universalität der Menschenrechte ist allerdings immer noch Grundlage politischer Debatten und Auseinandersetzungen

Referent: Markus Melchers, Philosophischer Praktiker

Termin: Dienstag, 13. März 2012

95. Eleonora Duse – ein Leben für das Theater

Eleonora Duse war eine berühmte italienische Schauspielerin. "Die Duse" zählt zu den großen Theaterschauspielerinnen des 19. Jahrhunderts. Ihr Spiel war subtil und wenig theatralisch und gilt als wegweisend für das Moderne Theater. Sie verkörperte zumeist leidende, aber willensstarke Frauencharaktere.

Referentin: Dr. Doris Maurer

Termin: Dienstag, 8. Mai 2012

96. Kubismus

Der Kessel platzt – verrückte und unverständliche Kunst? Aus heutiger Sicht stellt der Kubismus die revolutionärste Neuerung in der Kunst des 20. Jahrhunderts dar. Der Kubismus schuf eine neue Denkordnung in der Malerei. Mussten zuvor Inhalt und Form, Botschaft und Aussehen übereinstimmen, so war jetzt die Form wichtig. Form wurde Inhalt,

was zu einer immer größer werdenden Selbständigkeit der Bilder führte.

Referentin: Erika Schmelter, Kunsthistorikerin.

Termin: Dienstag, 12. Juni 2012

Beuel-Ost

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum Nommensen-Kirche, Am Weidenbach 21, Bonn-Beuel-Ost statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Sommerferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

97. Eltern- Kind- Gruppe I

Lasst uns miteinander singen, spielen, basteln und turnen

Leitung: Sarah Thomas

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

23-mal wöchentlich

jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

98. Eltern- Kind- Gruppe II

Lasst uns miteinander singen, spielen, basteln und turnen

Leitung: Stefanie Sawatzki

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012

22-mal wöchentlich

jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

99. Eltern- Kind- Gruppe III

Lasst uns miteinander singen, spielen, basteln und turnen

Leitung: Julia Deckwirth-Meine

Termin: Montag, 9. Januar 2012

22-mal wöchentlich

jeweils 16:00 bis 17:30 Uhr

100. Integrativer Freizeittreff junger Erwachsener mit und ohne Behinderung

- Treffen nicht behinderter und behinderter junger Erwachsener
- Abbau von Berührungängsten, Unterstützung der Freizeitgestaltung
- Integration ins Gemeindeleben

Leitung: Pfr.in Bettina Gummel

Termin: Freitag, 13. Januar 2012

13-mal 14-tägig

Jeweils 16:00 – 18:15 Uhr

B I R K

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus Birk, Auf der Löh, Lohmar statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

101. Eltern- Kind- Gruppe

- Erziehungsziele in der Diskussion
- Bewusstes Erkennen verschiedener Entwicklungsphasen und Erziehungsmethoden
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Förderung erster Kontakte außerhalb des häuslichen Rahmens und der Sozialfähigkeit

Leitung: Ingrid Schiffgen

Termin: Dienstag, 10. Januar 2012

22-mal wöchentlich

jeweils 9:00 – 11:15 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 52,50

102. Eltern- Kind- Gruppe

- Erziehungsziele in der Diskussion
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Bewusstes Erkennen verschiedener Entwicklungsphasen und Erziehungsmethoden
- Förderung erster Kontakte außerhalb des häuslichen Rahmens und der Sozialfähigkeit

Leitung: Ingrid Schiffgen

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

24-mal wöchentlich

jeweils 9:00 – 11:15 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 52,50

103. Eltern- Kind- Gruppe

- Erziehungsziele in der Diskussion
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Bewusstes Erkennen verschiedener Entwicklungsphasen und Erziehungsmethoden
- Förderung erster Kontakte außerhalb des häuslichen Rahmens und der Sozialfähigkeit

Leitung: Ingrid Schiffgen

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012

22-mal wöchentlich

jeweils 9:00 – 11:15 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 52,50

Frauenkreis

Leitung: Uschi Buhl
Uhrzeit: 15:00 - 17:15 Uhr

104. Malaysia Teil I

Informationen über die Situation der Frauen sowie über die wirtschaftliche und soziale Lage des Landes
Termin: Mittwoch, 4. Januar 2012

105. Malaysia Teil II

Informationen über Politik, Geschichte und Religion des Landes
Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012

106. „Eine Frage der Schuld“

Sofja Tolstaja - eine hochbegabte Frau im Schatten ihres hochbegabten Ehemannes und die daraus konsultierende Entfremdung der Eheleute
Termin: Mittwoch, 7. März 2012

107. Scientology

Pfarrer Schäfer vom Landespfarramt für Sekten- und Weltanschauungsfragen informiert ausführlich über die Sekte "Scientology", über Vorgehensweise, Ziele und Verhaltensmuster.
Referent: Pfr. Andrew Schäfer
Termin: Mittwoch, 4. April 2012

108. Decken Sie mit uns die Tafel“

Informationen über Entstehungsgeschichte, Idee, Grundsatz und Bedeutung der Tafeln in Deutschland.
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

109. "Eile mit Weile"

Herkunft und Bedeutung von Sprichwörtern.
Termin: Mittwoch, 6. Juni 2012

Seniorenkreis

Leitung: Pfr.in Editha Royek
Uhrzeit: 15:00 -17:15 Uhr

110. „Steht auf für Gerechtigkeit“ – informiert beten, betend handeln

Informationen über die wirtschaftliche, soziale und politische Situation in Malaysia und die Situation der Frauen dort.
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Montag, 9. Januar 2012

111. Drogen im Alltag und im Alter

Besonderheiten des Drogenkonsums, z: B. Medikamente, bei älteren Menschen
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Montag, 6. Februar 2012

112. Frauenbewegung: Ursprünge, Entwicklungen und Höhepunkte

Zur Geschichte der Frauenbewegung und zur aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussion
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Montag, 5. März 2012

113. Erde der Frauen

Portrait der Frauenmenschenrechtsorganisation Terre des femmes
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Montag, 2. April 2012

114. Besuch des „Antik-Museums“ in Wahlscheid ***

Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Mittwoch, 7. Mai 2012

115. Der Heilige Geist- ein schwieriges Thema

Bibelarbeit anhand ausgesuchter Texte aus der Bibel
Referentin: Pfr.in Editha Royek
Termin: Mittwoch, 4. Juni 2012

B O N N - H O L Z L A R

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindezentrum, Heideweg 27, Bonn-Holzlar statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

116. Eltern-Kind-Gruppe (4 Monate-1 Jahr)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
11-mal wöchentlich
jeweils 10:30-12:00 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 28,60

117. Eltern-Kind-Gruppe(4 Monate-1Jahr)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich zu Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Freitag, 27. April 2012
10-mal wöchentlich
jeweils 10:30-12:00 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 26,00

118. Eltern-Kind-Gruppe(1 - 1,5 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich zu Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
11-mal wöchentlich
jeweils 9:00- 10:30 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 28,60

119. Eltern-Kind-Gruppe(1 - 1,5 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich zu Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Freitag, 27. April 2012
10-mal wöchentlich
jeweils 9:00- 10:30 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 26,00

120. Eltern-Kind-Gruppe (1,5 – 3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Montag, 9. Januar 2012
11-mal wöchentlich
jeweils 9:00 – 10:30 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 28,60

121. Eltern-Kind-Gruppe (1,5 – 3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Montag, 16. April 2012
10-mal wöchentlich
jeweils 9:00 – 10:30 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 26,00

122. Eltern-Kind-Gruppe (1,5 – 3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
11-mal wöchentlich
jeweils 9:30 – 11:00 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 28,60

123. Eltern-Kind-Gruppe (1,5 – 3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Bärbel Preuß
Termin: Dienstag, 17. April 2012
10-mal wöchentlich
jeweils 9:30 – 11:00 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 26,00

E I T O R F

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Sommerferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

124. Eltern-Kind-Gruppe

- Meinungsaustausch über pädagogische Themen
- Spielen mit den Kindern
- Förderung der Sozialkontakte

Leitung: Pfr.in Krimhild Pulwey-Langerbeins
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr
Ort: Altes Pfarrhaus, Bahnhofstr. 17,
53783 Eitorf

H E N N E F

Ev. Frauenhilfe

Leitung: Lieselotte Starke
Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bonner Str., Hennef

125. Gute Aussichten für Morgen und 2012? ***

Welche Entwicklungen in Politik und Gesellschaft stärken unser Vertrauen in die Zukunft? Welche Probleme erwarten uns im neuen Jahr?

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012

126. Graf Zinzendorf und die Herrnhuter Brüdergemeinde

Nikolaus Graf von Zinzendorf war Gründer und Bischof der Herrnhuter Brüdergemeinde. Was unterscheidet diese Gemeinde von und verbindet sie mit anderen protestantischen Konfessionen?

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 26. Januar 2012

127. Der lange Weg von Malakka nach Malaysia

Überblick und Informationen über die gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Entwicklungen dieses asiatischen Landes

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 9. Februar 2012

128. Alltag und Umfeld der Frauen in Malaysia

Die Frauen in Malaysia leben in verschiedenen Welten und fühlen sich doch verbunden. Welche Anliegen haben sie?

Referentin: Antje Bertenrath
Termin: Donnerstag, 24. Februar 2012

129. Wofür stritten die Suffragetten?

Ihre Methoden waren umstritten, ihre Ziele waren es nicht. Lange nach ihrer Zeit erlangten Frauen schließlich das Wahlrecht.

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 8. März 2012

130. Taufe und Reformation

Die Taufe verbindet alle Christen. Die Reformation unterscheidet sie in Konfession und Sekten. Welches sind die unterschiedlichen Merkmale?

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 22. März 2012

131. Mit dem "Ungläubigen Thomas" Sprichwörtern und Redensarten auf der Spur

Wir erkunden, wo und auf welche Weise unsere üblichen Redewendungen und viele Sprichwörter entstanden sind.

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 19. April 2012

132. Was halten Sie vom Wetter?

Birgt der Klimawandel auch Chancen? Wir sorgen uns wegen des Klimawandels und übersehen die Chancen, die sich auftun und einladen, unsere Lebensweise zum Wohle der ganzen Schöpfung zu ändern.

Referentin: Lieselotte Starke
Termin: Donnerstag, 3. Mai 2012

133. Florence Nightingale - Engel der Verwundeten

Informationen über den Lebensweg eines englischen Mädchens zur Lady Superintendent
Referentin: Lieselotte Starken
Termin: Donnerstag, 24. Mai 2012

134. Von Süchten und Sehnsüchten im Alltag und Alter

- Was führt Menschen in Abhängigkeiten?
- Wie äußert sich ein Suchtverhalten?
- Welche Hilfestellungen gibt es?

Referentin: Lieselotte Starken
Termin: Donnerstag, 14. Juni 2012

135. Industrie, Kultur, Landschaft unserer Heimat, dem "Bergischen Land"

Was hat diese Kulturlandschaft entstehen lassen und was hat sie geprägt? Was können wir Neues entdecken?
Referenten: Lieselotte Starken, Antje Bertenrath
Termin: Donnerstag, 28. Juni 2012

136. Umgang mit Ton ***

Kreative Gestaltung von Tongefäßen, Skulpturen, Figuren, Schmuck.....

Leitung: Marie-Luise Lück
Termin: Montag, 16. Januar 2012
12-mal 14-tägig (Osterferien ausgenommen)
jeweils 19:00- 22:00 Uhr

HONRATH

Alle Veranstaltungen finden im Peter-Lemmer-Haus, Peter-Lemmer-Weg, Lohmar-Honrath statt.
Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

137. Eltern- Kind-Gruppe

Förderung des Sozialverhaltens, der Fein- und Grobmotorik, der Kreativität
Leitung: Barbara Brill-Pflümer
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
7-mal monatlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

138. Eltern- Kind-Gruppe

Förderung des Sozialverhaltens, der Fein- und Grobmotorik, der Kreativität
Leitung: Barbara Brill-Pflümer
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

Frauenforum

Leitung: Barbara Brill-Pflümer
Uhrzeit: 9.30 bis 11:45 Uhr

139. Lesende Frauen: gebildet, gefährdet, gefährlich?

Lesen ist wichtiger Bestandteil der Bildung. Wie hat sich das Bild der Frau durch ihren immer höheren Bildungsgrad verändert?
Referentin: H. Theis-Wengenroth
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

140. Malaysia

Überblick über die wirtschaftliche, politische und soziale Situation in Malaysia
Termin: Mittwoch, 8. Februar 2012

141. Nachlese zum Weltgebetstag- Ökumenisches Frühstück ***

Termin: Mittwoch, 7. März 2012

142. Besuch des Rautenstrauch-Joest-Museums in Köln***

Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

143. Offener Erzählvormittag ***

Termin: Mittwoch, 6. Juni 2012

144. Frauen der Reformation

Welche Rolle haben Frauen in der Reformation gespielt
Termin: Mittwoch, 4. Juli 2012

Angedacht – theologisch- politischer Gesprächskreis

Leitung: Pfr. in Barbara Brill-Pflümer
Uhrzeit: 19:30 bis 21:00

145. Evangelisch – aus welchem Grund? Teil II

Termin: Donnerstag, 26. Januar 2012

146. Evangelisch – aus welchem Grund? Teil III

Termin: Donnerstag, 23. Februar 2012

147. Evangelisch – aus welchem Grund? Teil IV

Termin: Donnerstag, 29. März 2012

148. Die Zehn Gebote – Ihr Ursprung und ihre Bedeutung heute – Teil I

Termin: Donnerstag, 26. April 2012

149. Die Zehn Gebote – Ihr Ursprung und ihre Bedeutung heute – Teil II

Termin: Donnerstag, 31. Mai 2012

150. Die Zehn Gebote – Ihr Ursprung und ihre Bedeutung heute – Teil III

Termin: Donnerstag, 28. Juni 2012

KÖNIGSWINTER-ITTENBACH

Frauenfrühstück

Leitung: Gudrun Kamper, Helga Bunge
Uhrzeit: 9:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Ringstr. 17, Königswinter- Ittenbach

151. "Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig", 2.Kor. 12,9

- "Sitz im Leben"
- Exemplarische Übertragung eines Bibeltextes auf unsere heutige Lebenssituation

Referentin: Pfr.in Dorothee Demond
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012

152. Malaysia

Informationen über die wirtschaftliche, politische und soziale Lage in Malaysia unter besonderer Berücksichtigung der Situation der Frauen in diesem Land.
Referentin: Helga Bunge
Termin: Dienstag, 14. Februar 2012

153. Alles kosher!? Was ist das eigentlich?

Jüdische Speisegesetze sind religionsgesetzliche Vorschriften für die Zubereitung und den Genuss von Speisen und Getränken. Die Jüdischen Speisegesetze haben ihr Fundament in der Tora, den fünf Büchern Moses, und wurden im rabbinischen Judentum weiterentwickelt und zu einer der Säulen der jüdischen Religionsgesetze.

Referentin: Susanne von Loeffelholz
Termin: Dienstag, 13. März 2012

154. "Das kleine Mädchen, das ich war"

Schriftstellerinnen erzählen ihre Kindheit. Was können wir für unsere eigene Identität und Herkunft daraus mitnehmen?

Referentin: Ursula Hildebrandt
Termin: Dienstag, 17. April 2012

155. Besuch der Macke-Ausstellung in Bonn ***

Termin: Dienstag, 8. Mai 2012

156. Palästina zu Ostern 2012 ***

Referenten: Sigrid und Günther von Holst
Termin: Dienstag, 12. Juni 2012

LOHMAR

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 74, Lohmar statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

157. Eltern-Kind-Gruppe

- Förderung der motorischen und sensorischen Fähigkeiten
- Förderung des Sozialverhaltens
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Spiel- und Bewegungslieder

Leitung: Christel Knerr
Termin: Montag, 9. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

158. Eltern-Kind-Gruppe

- Förderung der motorischen und sensorischen Fähigkeiten
- Förderung des Sozialverhaltens
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Spiel- und Bewegungslieder

Leitung: Christel Knerr
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Frauenhilfe

Leitung: Gertrud Schänig
Uhrzeit: 15:00 bis 17:45 Uhr

159. Pilgern auf dem Elisabethpfad

Wir gehen auf eine gedankliche Pilgerwanderung und spüren der Frage nach, warum Menschen seit Jahrhunderten auf Pilgerschaft gehen. Welche spirituellen, religiösen und physischen Erfahrungen verbinden die Pilger ganz unterschiedlicher

Religionen mit dieser Wanderung in das eigene Ich?

Termin: Mittwoch, 4. Januar 2012

160. Wie meine Mutter ...oder Mütter sind auch Menschen

Auseinandersetzung mit oft schwierigen Mütter-Töchter-Beziehungen

Referentin: Pfr.in H. Theis-Wengenroth
Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012

161. Steht auf für Gerechtigkeit - Malaysia

Informationen über die politische, wirtschaftliche und soziale Situation in Malaysia, insbesondere die Lage der Frauen in diesem Land.

Termin: Mittwoch, 7. März 2012

162. Die Schneller Schulen

Das Konzept der Friedenserziehung junger Muslime und Christen an den Schneller Schulen im Krisengebiet Nahost in Libyen und Jordanien.

Termin: Mittwoch, 4. April 2012

163. Wo finden wir unsere letzte Ruhestätte?- Bestattungskultur im Wandel

Überblick über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten in Lohmar und deren rechtliche Vorschriften.

Referent: Beerdigungsinstitut Arz
Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

164. Lebendig, gütig und wahr ***

Literarische Auslese aus Hebels Schatzkästchen

Termin: Mittwoch 6. Juni 2012

165. Friede sei ihr erst Geläut

Kirchenglocken und ihre Bedeutung, Entstehung und Geschichte. Von den ersten Glocken im alten China bis zum „Dicken Pitter“ im Kölner Dom

Referentin: Dorothee Kropf
Termin: Mittwoch, 4. Juli 2012

Frauentreff

Leitung: Smilja Piehl
Uhrzeit: 9:30 bis 11:45 Uhr

166. Diskussion über aktuelle Themen***

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

167. Vergnügliche Geschichten ***

Lesung

Referentin: Frau Warnecke
Termin: Mittwoch, 18. Januar 2012

168. Warum und wie machen wir Presbyterwahl?

Überblick und Erläuterung der Leitungsstruktur in einer evangelischen Kirchengemeinde

Referent: Pfr. Schulze
Termin: Mittwoch, 25. Januar 2012

169. Robert Louis Stevenson 1880 -1894

Die Wiederentdeckung des bekannten schottischen Erzählers und seine Reise über die Cevennen.

Referentin: Helga von Garnier
Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012

170. Malaysia

Überblick und Informationen über die politische, wirtschaftliche und soziale Situation in Malaysia unter besonderer Berücksichtigung der Lage der Frauen

Termin: Mittwoch, 8. Februar 2012
4-mal wöchentlich

171. Weltgebetstag-Gottesdienst ***

Termin: Freitag, 2. März 2012

172. „Wenn Deutschland den Krieg gewonnen hätte“ ***

von Rudolf Giordano - Buchvorstellung

Referent: Rudolf Hoffmann

Termin: Mittwoch, 7. März 2012

173. Philosophie des Radfahrens***

Radfahren ist mehr als nur sportliche Ertüchtigung!
 Radfahren eröffnet neue Erfahrungen und Horizonte,
 trägt zur Entschleunigung im Alltag bei und macht alleine
 und in der Gruppe Spaß. Radfahren und Radtourismus
 erfreut sich in Deutschland immer größerer Beliebtheit –
 nicht zuletzt auch bei Senioren.

Referentin: Trude Selig

Termin: Mittwoch, 14. März 2012

174. Max Liebermann - Wegbereiter der Moderne

Max Liebermann gehört zu den bedeutendsten
 Vertretern des deutschen Impressionismus. Sein
 Schaffen steht symbolisch für den Übergang von der
 Kunst des 19. Jahrhunderts hin zur Klassischen Moderne
 zur Zeit des Wilhelminismus und der Weimarer Republik.

Referentin: Gabriele Bergmann

Termin: Mittwoch, 21. März 2012

175. Programmerstellung für das 2. Halbjahr ***

Termin: Mittwoch, 28. März 2012

176. Hans Fallada – Sein Leben und seine Werke

Hans Fallada (eigentlich Rudolf Wilhelm Friedrich Ditzgen)
 gehört zu den bekanntesten deutschen Autoren des 20.
 Jahrhunderts. Seine Werke sind zum überwiegenden Teil
 der Neuen Sachlichkeit zuzurechnen. Neue Sachlichkeit
 bezeichnet eine Richtung der Literatur der Weimarer
 Republik, die sich nüchtern und realistisch vom Pathos
 des Expressionismus abgrenzt. An die Stelle
 emphatischer Wendungen und radikal-romantischer
 Bilder tritt eine ernüchterte, oft kühl-distanzierte,
 beobachtende Haltung, die dokumentarisch-exakt und
 scheinbar gefühllos die moderne Gesellschaft darstellt.

Referentin: Alike Gnieser

Termin: Mittwoch, 18. April 2012

177. Besichtigung der Horbacher Mühle ***

Referentin: Erika Sundermann

Termin: Mittwoch, 25. April 2012

178. Georg Blum "Naturerlebnisse in der Wahner Heide und Umgebung"***

Ein Blick hinter die Kulissen zur Entstehung eines Buches

Referent: Franz König

Termin: Mittwoch, 2. Mai 2012

179. „Frauen helfen Frauen“

Überblick über die Arbeit von „Frauen helfen Frauen „ in Sankt Augustin

Referentin: Frau Sigermund

Termin: Mittwoch, 9. Mai 2012

180. Quer durch Amerikas Nationalparks ***

Bericht über eine besondere Reise.

Referentin: Renate Borcharding

Termin: Mittwoch, 16. Mai 2012

181. Besichtigung der Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“ in Rosbach ***

Termin: Mittwoch, 23. Mai 2012

182. Aktiv und gesund leben- egal wie alt man ist

Die Bedeutung richtiger Ernährung und Bewegung in den verschiedenen Lebensphasen.

Referentin: Ute Hünneckens

Termin: Mittwoch, 30. Mai 2012

183. Besichtigung der Flora und des Skulpturenparks in Köln ***

Termin: Mittwoch, 6. Juni 2012

184. „Titos Brille“ ***

von Adriana Altara - Buchvorstellung

Referentin: Smilja Piehl

Termin: Mittwoch, 13. Juni 2012

185. "Sei wie das Veilchen im Moose"

Diskussion über klassische Rollenzuschreibungen für Frauen und deren Veränderungen im Zeitablauf und Akzeptanz in der Gesellschaft.

Referentin: Ulla Pabst

Termin: Mittwoch, 20. Juni 2012

186. Wanderung zum Aggerbogen mit Picknick ***

Termin: Mittwoch, 27. Juni 2012

187. Ausflug nach Zons ***

Referentin: Gabi Bergmann

Termin: Mittwoch, 4. Juli 2012

M E N D E N UND MEINDORF

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus Menden, Von-Galen-Str. 28, Sankt Augustin-Menden statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

188. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung der frühkindlichen Kreativität und Motorik
- Austausch von Erziehungsfragen

Leitung: Silke Tiedemann

Termin: Montag, 9. Januar 2012

22-mal wöchentlich

jeweils 10:00 bis 12:15 Uhr

189. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung der frühkindlichen Kreativität und Motorik
- Austausch von Erziehungsfragen

Leitung: Silke Tiedemann

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

23-mal wöchentlich

jeweils 9:00 bis 10:30 Uhr

Gesprächsrunde für Frauen

Leitung: Amalie Barzen

Uhrzeit: 20:00 – 22:15 Uhr

190. Wie leben unsere türkischen Nachbarinnen bei uns?

"Schönes, Enttäuschendes, Erstaunliches und vieles mehr wollen wir erfahren und so unseren eigenen Horizont erweitern"

Referentin: Amalie Barzen

Termin: Dienstag, 10. Januar 2012

191. Malaysia - Steht auf für Gerechtigkeit"

Wir setzen uns mit den Problemen der Frauen in Malaysia auseinander, informieren uns über das Land und bereiten den Weltgebetstag vor.

Referentin: Amalie Barzen

Termin: Dienstag, 14 Februar 2012

192. Mit sich allein

Über die Freuden und Qualen des Alleinseins

Referentin: Amalie Barzen

Termin: Dienstag, 13. März 2012

193. Weibliche Schuldgefühle - ein Ballast

Die Frau/Mutter/Ehefrau/Tochter ist an allem schuld? Wir spüren dem Phänomen nach, dass Frauen auch heute noch unter dem Druck der ausgesprochenen und unausgesprochenen Schuldzuweisungen durch die Gesellschaft leiden.

Referentin: Hella Sucker

Termin: Dienstag, 10. April 2012

194. Diagnose Krebs

Lässt man mir die Zeit, in Ruhe zu überlegen, welchen Weg ich jetzt einschlagen muss? Welchen Rat soll/muss ich befolgen?

Referentin: Marita Hänel

Termin: Dienstag, 8. Mai 2012

195. "Was wäre wenn?"

Warum ist mein Leben so abgelaufen und nicht anders?"

Vererbungen - Elternhaus - schulische Entwicklung - Erlebnisse, die wegweisend waren für das weitere Leben

Referentin: Amalie Barzen

Termin: Dienstag, 12. Juni 2012

NIEDERKASSEL

196. Behindertenfreizeittreff

- eigenständige Freizeitgestaltung einüben
- soziales Lernen in der Gruppe-Kontakt-und Kommunikationstraining
- Entdeckung und Förderung kreativer Fähigkeiten

Leitung: Gisela Flegl

Termin: Samstag, 14. Januar 2012

6-mal monatlich
jeweils 14:15 – 16:45 Uhr

Ort: Maria- Magdalena-Kirche Niederkassel
Oberstr. 205, 53859 Niederkassel

OBERPLEIS

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus, Ippenbacher Str. 42, Oberpleis statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

197. Frauen lesen Literatur - Thema "Japanische Schriftsteller"

Anhand ausgewählter Literaturbeispiele der bekanntesten und berühmtesten Literaten Japans soll dem "japanischen Geist" und dem asiatischen Kulturraum nachgegangen werden.

- Francois Cheng "Die allzu kurze Ewigkeit" 6.2.1012

- Yasunari Kawabata "Ein Kirschbaum im Winter" 5.3.2012
- Yasushi Inoue "Das Jagdgewehr" 3.4.2012
- Yuko Mishima "Liebesdurst" 8.5.2012
- Cees Nooteboom "Mokusei!" 5.6.2012

Leitung: Ingrid Bongartz

Termin: Montag, 6. Februar 2012

5-mal monatlich

jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

198. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung kindlicher Sozialkontakte
- Förderung der kindlichen Fein-und Grobmotorik
- Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz
- Vermittlung von altersgerechten Spiel-, Sing-und Bastelideen

Leitung: Sabine Pahlings

Termin: Montag, 9. Januar 2012

20-mal wöchentlich

jeweils 8:45 bis 11:00 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 88,00

199. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung kindlicher Sozialkontakte
- Förderung der kindlichen Fein-und Grobmotorik
- Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz
- Vermittlung von altersgerechten Spiel-, Sing-und Bastelideen

Leitung: Sabine Pahlings

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

20-mal wöchentlich

jeweils 8:45 bis 11:00 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 88,00

200. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung kindlicher Sozialkontakte
- Förderung der kindlichen Fein-und Grobmotorik-
Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz
- Vermittlung von altersgerechten Spiel-, Sing-und Bastelideen

Leitung: Sabine Pahlings

Termin: Freitag, 13. Januar 2012

20-mal wöchentlich

jeweils 8:45 bis 11:00 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 88,00

OVERATH

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Ev. Gemeindezentrum, Kapellenstr. 17, Overath statt.

Gemeindetreff für Jung und Alt

Leitung: Reinhard Egel-Völp

Uhrzeit: 14:30 bis 16:45 Uhr

201. Kraft und Schwachheit

Auseinandersetzung mit der Frage, woher wir die Kraft für ein gestaltendes Leben beziehen können und welche Schwächen wir uns zugestehen können / müssen.

Termin: Dienstag, 17. Januar 2012

202. Musikalischer Neujahrsempfang mit Kammerchörchen ***

Termin: Dienstag, 25. Januar 2011

203. Kälte – Geborgenheit und Gemütlichkeit

Der Mensch ist beseelt von dem Wunsch nach Geborgenheit und Gemütlichkeit. Dies beeinflusst sowohl sein Umfeld als auch das Verhalten im Umgang miteinander. Gerade in der "kalten" Jahreszeit beschäftigt uns dieses Thema besonders.

Termin: Dienstag, 31. Januar 2012

204. Licht und Dunkelheit – Schlafen und Wachen

Die Bedeutung des Biorhythmus für den Menschen. Wie verändert sich dieser in den verschiedenen Lebensphasen?

Termin: Dienstag, 7. Februar 2012

205. Gnade vor Recht ?- Agape ***

Termin: Dienstag, 14. Februar 2012

206. Der Rhythmus, bei dem man mit muss – Geburtstage

Jedes Jahr feiern wir Geburtstag. Nicht Jeder empfindet das als schönes Ereignis. Warum haben viele Menschen Probleme mit dem Älterwerden und wie kann man zu einem unverkrampften Verhältnis dazu finden.

Termin: Dienstag, 21. Februar 2012

207. Die Welt der Zahlen

In der heutigen Zeit werden wir in den Medien und in vielen Lebensbereichen mit einer Fülle von Zahlen und Daten überschüttet. Wie können wir uns da noch zurechtfinden und den Überblick bewahren?

Termin: Dienstag, 28. Februar 2012

208. Abwärts gehen ist schwerer – wenn der Haushalt zu viel wird

Mit zunehmendem Alter fallen die täglichen Arbeiten im Haushalt schwerer oder können nicht mehr aus eigener Kraft bewältigt werden. Welche Möglichkeiten der Hilfe gibt es in dieser Situation?

Termin: Dienstag, 6. März 2012

209. „Sinnvoll spielen“ oder zum Selbstzweck?

Darf "Spielen" nur Freude bereiten oder muss damit auch ein pädagogisches Ziel verknüpft werden? Warum ist die Entwicklung einer "Spielkultur" wichtig?

Termin: Dienstag, 13. März 2012

210. Es ist genug für alle da – Agape *.**

Termin: Dienstag, 20. März 2012

211. Essen im Eimer – die große Lebensmittelverschwendung

In vielen Ländern der Welt herrschen Hungersnöte, in den Industrienationen der Welt werden dagegen Tonnen von Lebensmitteln durch fragwürdige Gesetze und Verschwendung vernichtet. Wo bleiben unsere soziale Verantwortung und die Bewahrung der Schöpfung?

Termin: Dienstag, 27. März 2012

212. Warum habend die Pfingstbewegungen so großen Zulauf?

Die Pfingstbewegung ist eine weltweite christliche Bewegung, die innerhalb der traditionellen Kirchen und Freikirchen - etwa in Gestalt der sogenannten Charismatischen Bewegung- eine nicht unbedeutende Wirksamkeit entfaltet. Für alle Richtungen der Pfingstbewegung hat, was Lehre und Glaubenspraxis angeht, das Werk des Heiligen Geistes eine zentrale Bedeutung.

Termin: Dienstag, 17. April 2012

213. Was sind charismatische Lieder und Gottesdienstformen?

Die charismatische Erneuerungsbewegung beinhaltet die Gestaltung des Gottesdienstes durch Personen, die aufgrund ihrer persönlichen Begabung und nicht durch Wahl in ein Amt diese Aufgaben übernehmen.

Termin: Dienstag, 24. April 2012

214. Herbst-Programmplanung ***

Termin: Dienstag, 8. Mai 2012

215. Frühlingsfest und Geburtstagsnachfeier mit Offenem Nachmittag ***

Termin: Dienstag, 15. Mai 2012

216. Halbtagsausflug ***

Termin: Dienstag, 22. Mai 2012

217. Lebensspuren – Agape ***

Termin: Dienstag, 5. Juni 2012

218. Neichener Tage ***

Termin: Montag, 11. Juni 2012 bis
Freitag, 15. Juni 2012

219. Freizeit in Bad Pyrmont ***

Termin: _ Dienstag, 26. Juni 2012 bis
Donnerstag, 5. Juli 2012

Offener Nachmittag für alt und jung

Leitung: Reinhard Egel-Völp

Uhrzeit: 15:00 bis 17:15 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Friedenskirche

220. Kraft und Schwachheit

Auseinandersetzung mit der Frage, woher wir die Kraft für ein gestaltendes Leben beziehen können und welche Schwächen wir uns zugestehen können / müssen.

Termin: Donnerstag, 26. Januar 2012

221. Kälte – Geborgenheit und Gemütlichkeit

Der Mensch ist beseelt von dem Wunsch nach Geborgenheit und Gemütlichkeit. Dies beeinflusst sowohl sein Umfeld als auch das Verhalten im Umgang miteinander. Gerade in der "kalten" Jahreszeit beschäftigt uns dieses Thema besonders.

Termin: Donnerstag, 9. Februar 2012

222. „Sinnvoll spielen“ oder zum Selbstzweck?

Darf "Spielen" nur Freude bereiten oder muss damit auch ein pädagogisches Ziel verknüpft werden? Warum ist die Entwicklung einer "Spielkultur" wichtig?

Termin: Donnerstag, 23. Februar 2012

223. . Abwärts gehen ist schwerer – wenn der Haushalt zu viel wird

Mit zunehmendem Alter fallen die täglichen Arbeiten im Haushalt schwerer oder können nicht mehr aus eigener Kraft bewältigt werden. Welche Möglichkeiten der Hilfe gibt es in dieser Situation?

Termin: Donnerstag, 8. März 2012

224. Es ist genug für alle da – Agape *.**

Termin: Donnerstag, 22. März 2012

225. Essen im Eimer – die große Lebensmittelverschwendung

In vielen Ländern der Welt herrschen Hungersnöte, in den Industrienationen der Welt werden dagegen Tonnen von Lebensmitteln durch fragwürdige Gesetze und Verschwendung vernichtet. Wo bleiben unsere soziale Verantwortung und die Bewahrung der Schöpfung?

Referentin. Pfr.in Patrizia Thon

Termin: Donnerstag, 19. April 2012

226. Frühlingsfest und Geburtstagsnachfeier ***

Termin: Donnerstag, 15. Mai 2012

227. . Lebensspuren – Agape ***

Termin: Dienstag, 31. Mai 2012

228. Neichener Tage ***

Termin: Montag, 11. Juni 2012 bis
Freitag, 15. Juni 2012

229. Freizeit in Bad Pyrmont ***

Termin: _ Dienstag, 26. Juni 2012 bis
Donnerstag, 5. Juli 2012

230. Eltern Kind- Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern über Fragen der frühkindlichen Entwicklung und Erziehung
- Stärkung des Sozialverhaltens und der Konfliktfähigkeit der Kinder

Leitung: Vivien Schmidt-Adami
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 15:00 bis 17:15 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Friedenskirche
zur Friedenskirche 2, Overath

RUPPICHTEROTH

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus,
Burgstr. 8, Ruppichter Roth statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-
Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können
nach Absprache mit den Teilnehmenden
Terminverschiebungen auftreten.

231. Eltern-Kind-Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern über Fragen der frühkindlichen Entwicklung und Erziehung
- Stärkung des Sozialverhaltens und der Konfliktfähigkeit der Kinder

Leitung: Monika von Eßen
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 9:45 bis 12:00 Uhr

Frauenhilfe Ruppichter Roth und Velken

Leitung: Katharina Zelgy
Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr

232. Malaysia- "Steht auf für Gerechtigkeit"

- Überblick über die politische, wirtschaftliche und soziale Lage
- Informationen über Land und Leute
- Anerkennung der Christen in Malaysia
- Die besondere Situation der Frauen in Malaysia

Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
5-mal 14-tägig

233. 50 Jahre Mauerbau - Rückblick und Bestandaufnahme

- Historischer Rückblick auf den Mauerbau im Jahre 1961
- Politische Konsequenzen - Kalter Krieg

- Trennung, Flucht, Tod -Schicksale verschiedener Familien

- Entwicklung nach dem Fall der Mauer

Termin: Dienstag, 20. März 2012
7- mal 14-tägig

Seniorenkreis

Leitung: Katharina Zelgy, Hans Salzer
Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr

234. Malaysia- "Steht auf für Gerechtigkeit"

- Überblick über die politische, wirtschaftliche und soziale Lage
- Informationen über Land und Leute
- Anerkennung der Christen in Malaysia
- Die besondere Situation der Frauen in Malaysia

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
5-mal 14-tägig

235. 50 Jahre Mauerbau - Rückblick und Bestandaufnahme

- Historischer Rückblick auf den Mauerbau im Jahre 1961
- Politische Konsequenzen - Kalter Krieg
- Trennung, Flucht, Tod -Schicksale verschiedener Familien
- Entwicklung nach dem Fall der Mauer

Termin: Donnerstag, 22. März 2012
7- mal 14-tägig

Abendkreis der Frauenhilfe

Leitung: Karin Stöcker
Uhrzeit: 19:30 – 22:00 Uhr

236. "Getragen von Gottes Hand"****

- Umgang mit Stärken und Schwächen
- Barmherzigkeit – Leitlinie im Umgang mit Schwachen und Armen?
- Jeder ist seines Glückes Schmied - Das eigene Leben in die Hand nehmen
- Starke Frauen

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
9-mal alle drei Wochen
Januar - April 15:00-17:30 Uhr

237. Gesprächskreis für Frauen ***

Frauen in Kirche und Gesellschaft

- Neuorientierung in den verschiedenen Lebensphasen
- Frauen an der Seite starker Männer
- Die Seele baumeln lassen
- Kirchliche Feiertage in der Familie feiern

Leitung: Petra Neuhaus
Termin: Dienstag, 3. Januar 2012
7-mal monatlich
jeweils 20:15 bis 22:30 Uhr

SANKT AUGUSTIN

Morgenkreis

Leitung: Ulla Pabst
Uhrzeit: 9:00 – 11:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Pauluskirche,
An den Drei Eichen, Sankt Augustin

238. Mit 17 ...Jung sein in Deutschland Führung durch die Sonderausstellung im Haus der Geschichte in Bonn ***

Anmeldung erforderlich bei Ulla Pabst, Tel. 02241-
332696
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
Teilnahme-
gebühren: € Gruppenpreis Bahn

239. „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“, 2. Kor. 12,9

- Sitz im Leben
- Exemplarische Übertragung eines Bibeltextes
auf die heutige Lebenssituation

Referentin: Lore Dißmann
Termin: Dienstag, 14. Februar 2012

240. Leben und Wirken zwischen Kulturen und Religionen in Hongkong***

Referentin: Inge Luthringhausen
Termin: Dienstag, 13. März 2012

241. Wasser braucht die Welt- ohne Wasser kein Leben

Wasser – Lebensmittel, Kriegsgrund, Waffe, kostbares
Allgemeingut oder private Handelsware? Das
unveräußerliche Menschenrecht auf Zugang zu
sauberem Trinkwasser.

Referent: Manfred Huchler
Termin: Dienstag, 10. April 2012

242. Führung durch das neue zeitgeschichtliche Museum „Willy-Brandt-Forum“ in Unkel am Rhein ***

Anmeldung erforderlich bei Ulla Pabst, Tel. 02241-
332696
Termin: Dienstag, 8. Mai 2012
Teilnahme-
gebühren: € 4,00 Eintritt zuzügl. Gruppenpreis Bahn
und Führung

243. „Schmauen“ Sie sich gesund!

Vorstellung einer besonderen Kautechnik
Referentin: Monika Hardt, Apothekerin
Termin: Dienstag, 12. Juni 2012

SANKT AUGUSTIN NIEDERPLEIS UND MÜLLDORF

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders
angegeben, im Paul-Gerhardt-Haus, Schulstr. 57, Sankt-
Augustin statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-
Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können
nach Absprache mit den Teilnehmenden
Terminverschiebungen auftreten.

244. Töpferkurs ***

Kreativer Umgang mit dem Naturprodukt Ton
Leitung: Zoe Mader
Termin: Dienstag, 17. Januar 2012
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat,
jeweils 19:30 - 21:00 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf,
Sankt Augustin- Niederpleis

Teilnahme-
gebühren: 6,00 € pro Monat

245. Seniorengymnastik ***

Leitung: Ingrid Ikert
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 -10:15 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle,
Sankt Augustin- Mülldorf

246. "Lebenskunst"- "Ars vivendi" - Fragen unserer Art zu leben aus christlicher Sicht

Lebenskunst im Horizont des Glaubens. Welche Antworten oder
Anregungen hält unsere christliche Tradition bereit?

Leitung: Andrea Eisele
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
6-mal monatlich
jeweils 20:00 – 22:15 Uhr

Treffpunkt der Frauen

Leitung: Ursula Kroschel, Inge Luthringshauer,
Reglindis Steger
Uhrzeit: 9:30 - 11:00 Uhr

247. Alternative Formen der Erwachsenenbildung

Informationen über Möglichkeiten der Erwachsenenbildung
Referenten: Andrea Eisele, Ann-Kathrin Bieling
Termin: Montag, 9. Januar 2012

248. Malaysia

Informationen über die politische, wirtschaftliche und soziale
Situation in diesem lateinamerikanischen Land unter besonderer
Berücksichtigung der Situation der Frauen in Malaysia.
Referentin: Eva Sippel
Termin: Montag, 6. Februar 2012

249. Kontakt mit dem Wunderbaren ***

Buchbesprechung
Referent: Eike Kutscher
Termin: Montag, 5 März 2012

250. Annemarie Renger- eine Politikerin der ersten Stunde Vortrag und Diskussion über die Rolle von Frauen in der Politik anhand der Biografie einer Politikerin, die in die Zeitgeschichte eingegangen ist.

Referentin: Helga Eder-Schwarzhaupt
Termin: Montag, 2. April 2012

251. Die UNO

Informationen und Präsentation der UNO – ihre Aufgaben, ihre
politische Bedeutung in der Welt
Referent: Harald Ganns
Termin: Montag, 7. Mai 2012

252. Manna, Mehl und Sauerteig

Unser tägliches Brot „ heute und in biblischer Zeit
Referentin: Ulla Pabst
Termin: Montag, 5. Juni 2012

Frauenhilfe

Leitung: Eva Sippel
Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr

253. "Steht auf für Gerechtigkeit" – Malaysia I

Überblick über die politische, wirtschaftliche und soziale Situation in Malaysia, insbesondere über den Alltag der malaysischen Frauen.

Termin: Donnerstag, 19. Januar 2012

254. "Steht auf für Gerechtigkeit" – Malaysia II

Überblick über die Geschichte und die Religion des Landes

Termin: Donnerstag, 16. Februar 2012

255. Friede sei ihr erst Geläut

Kirchenglocken und ihre Bedeutung, Entstehung und Geschichte. Von den ersten Glocken im alten China bis zum „Dicken Pitter“ im Kölner Dom

Termin: Donnerstag, 15. März 2012

256. Mit den Ärmsten leben

Informationen über die Ordensfrauen "Kleine Schwestern Jesu"

Termin: Donnerstag, 19. April 2012

257. "Wie das Veilchen im Moose"?

Diskussion über klassische Rollenzuschreibungen und Frauen in Macht- und Führungspositionen, insbesondere unter dem Aspekt der Rücktritte der Bischöfinnen M. Jepsen und M. Käßmann

Termin: Donnerstag, 14. Juni 2012

258. Psalme

Psalme sind poetische gottesdienstliche Texte, die als Grundstock einer eigenen Gebetsprache dienen. Wir setzen uns mit einem Bitt- und einem Dankpsalm auseinander.

Termin: Donnerstag, 19. Juli 2012

259. Deutschkurs für Aussiedler

Erlernen der deutschen Sprache. Grammatik und Phonetik.

Leitung: Ludmilla Most

Termin: Montag, 9. Januar 2012
44-mal wöchentlich, montags 15:00 bis 16:30 und donnerstags 18:00 bis 19:30 Uhr

Teilnahme-

gebühren: € 20,00

260. Eltern- Kind- Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Förderung der sozialen und sensomotorischen Fähigkeiten
- musikalische und sprachliche Förderung
- Regeln und Strukturen

Leitung: Frau Ipatev

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012,
11-mal 14-täglich, jeden 2. und 4. Donnerstag
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

261. Eltern- Kind- Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Förderung der sozialen und sensomotorischen Fähigkeiten

Leitung: Martha Pich

Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

262. Eltern- Kind- Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Förderung der sozialen und sensomotorischen Fähigkeiten

Leitung: Frau Höck

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 39, 53757 Sankt Augustin

263. Eltern- Kind- Gruppe

- Erfahrungsaustausch der Eltern
- Förderung der sozialen und sensomotorischen Fähigkeiten

Leitung: Herr Rohe

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

SEELSCHEID

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus, Pfarrer-Julius-Smend-Platz 3, Seelscheid statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

264. Religionskurs für Erwachsene I

Stufen des Lebens

- Historisch-kritische Auseinandersetzung mit biblischen Texten
- Aneignung biblischer Sinnaussagen
- Anregung zur persönlichen Auseinandersetzung

Leitung: Pfr. Carsten Schleaf

Termin: Mittwoch, 23. Juni 2012
4-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 12:00 Uhr

265. Religionskurs für Erwachsene II

Stufen des Lebens

- Historisch-kritische Auseinandersetzung mit biblischen Texten
- Aneignung biblischer Sinnaussagen
- Anregung zur persönlichen Auseinandersetzung

Leitung: Pfr. Carsten Schleaf

Termin: Mittwoch, 23. Juni 2012
4-mal wöchentlich
jeweils 19:30 bis 22:00 Uhr

266. Eltern-Kind-Gruppe

- Hilfe im Umgang mit Kleinkindern
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Nadine Börder

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

267. Eltern-Kind-Gruppe

- Hilfe im Umgang mit Kleinkindern
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Christina Höffgen
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

268. Eltern-Kind-Gruppe

- Hilfe im Umgang mit Kleinkindern
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Tanja Haarhaus
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

SIEGBURG

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

269. Eltern-Kind-Gruppe (1-2Jahre)

- Schulung des Sozialverhaltens
- Förderung von Grob-und Feinmotorik
- Erfahrungsaustausch der Eltern über Erziehungsfragen
- Gemeinsames Spiel in der Gruppe

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Montag, 9. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg
Teilnahmegebühren: € 114,00

270. Eltern-Kind-Gruppe (1- 2 Jahre)

- Erstes Lösen von der Bezugsperson erlernen als 1. Schritt auf dem Weg zum Kindergarten
- Förderung von Grob-und Feinmotorik
- Schulung des Sozialverhaltens
- Gemeinsames Spiel in der Gruppe

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 15.30 bis 17:00 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg
Teilnahmegebühren: € 114,00

271. Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahre)

- Erstes Lösen von der Bezugsperson erlernen als 1. Schritt auf dem Weg zum Kindergarten
- Förderung von Grob-und Feinmotorik
- Gemeinsames Spiel in der Gruppe
- Schulung des Sozialverhaltens

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 12:15 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg
Teilnahmegebühren: € 138,00

272. Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahre)

- Erstes Lösen von der Bezugsperson erlernen als 1. Schritt auf dem Weg zum Kindergarten
- Förderung von Grob-und Feinmotorik
- Schulung des Sozialverhaltens
- Gemeinsames Spiel in der Gruppe

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 12:15 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg
Teilnahmegebühren: € 138,00

273. Eltern-Kind-Gruppe (1-3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens, Umgang mit Gleichaltrigen
- Austausch der Eltern über Erziehungsprobleme
- Freispiel erlernen, Förderung der Sinneswahrnehmung

Leitung: Manuela Rauen
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus Brückberg, Jahnstr. 4
53721 Siegburg
Teilnahmegebühren: € 45,00

274. Eltern-Kind-Gruppe (1-3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens, Umgang mit Gleichaltrigen
- Austausch der Eltern über Erziehungsprobleme
- Freispiel erlernen, Förderung der Sinneswahrnehmung

Leitung: Manuela Rauen
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 11:15 bis 12:45 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus Brückberg, Jahnstr. 4
53721 Siegburg
Teilnahmegebühren: € 45,00

Elternabende für Eltern-Kind- Gruppen

275. Hilfestellung zur Kontaktaufnahme

- Kennenlernen der neuen Eltern
- Absprache über Struktur und Inhalte der Eltern-Kind-Gruppe bzw. der Kindergruppe
- Organisatorisches

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Mittwoch, 1. Februar 2012
20:00 bis 22:15 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg

276. Ostern

- Osterlieder,
- Osterbasteleien,
- Osterbräuche

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Mittwoch, 28. März 2011
15:00 bis 17:15 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg

277. Vorbereitung auf den Kindergarten

- Was für Anforderungen kommen im Kindergarten auf mein Kind zu?
- Unterstützung und Hilfestellung bei offenen Fragen

Leitung: Alexandra Weyel
Termin: Mittwoch, 23. Mai 2011
20:00 bis 22.15 Uhr
Ort: Markushaus, Am Brungshof, Siegburg

278. Ernährung im zweiten Lebensjahr?

- Was fällt unter gesunde Ernährung?
- Wo ist wieviel Zucker drin?
- Rezepte
- Essensrituale

Leitung: Manuela Rauen
Termin: Dienstag, 17. Januar 2012
20:00 bis 22:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus Brückberg, Jahnstr. 4
53721 Siegburg

279. Ev. Kantorei Siegburg

"Denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn wird offenbart"

Wochenendseminar
Das Leben und Sterben Jesu Christi und seine Auswirkungen auf unsere Gesellschaft im Wandel der Zeit.

Leitung: Katrin Wissemann
Termin: Freitag, 27. April 2012, 18:00 Uhr bis
Sonntag, 29. April 2012, 14:00 Uhr
Ort: Haus Bierenbach, Freibadstr. 1, 51588
Nümbrecht

Teilnahme-
gebühren: € 90,00

SIEGBURG - KALDAUEN

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Ev. Gemeindehaus Kaldauen, Friedensstr. 13, Siegburg-Kaldauen statt.
Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

280. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung der Grob- und Feinmotorik
- Förderung von sozialen Kontakten
- Lernen altersgerechter Spiele und Lieder
- Erfahrungsaustausch der Eltern über Erziehungsfragen

Leitung: Tatjana Kannengießler
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:00 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 15,00

281. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung der Grob- und Feinmotorik
- Förderung von sozialen Kontakten
- Lernen altersgerechter Spiele und Lieder

- Erfahrungsaustausch der Eltern über Erziehungsfragen

Leitung: Saskia Nawroth
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 9:00 bis 10:30 Uhr

Teilnahme-
gebühren: € 15,00

STIEDORF – HEISTERBACHERROTT

282. Werkkurs " Biblische Erzählfiguren"****

Ein Kurs zur Herstellung biblischer Figuren und Erarbeitung eines biblischen Textes sowie szenische Umsetzung dieses Textes mit den gefertigten Figuren. Die beweglichen Figuren helfen bei der Veranschaulichung der biblischen Botschaft in Schule und Unterricht, Gottesdienst und Andacht, Ausstellungen und Projekten, Kinder-, Familien- und Seniorenarbeit der Gemeinden und Therapie der Familie

Leitung: Jutta Bredenbach
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
16:00 bis 22:00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Heisterbacherrott
Dollendorfer Str. 399
53639 Königswinter

Teilnahme-
gebühren: € 40,00 zuzügl. € 18,00-22,00
Materialkosten pro Figur

283. Werkkurs " Biblische Erzählfiguren" Fortsetzung des Kurses***

Ein Kurs zur Herstellung biblischer Figuren und Erarbeitung eines biblischen Textes sowie szenische Umsetzung dieses Textes mit den gefertigten Figuren.

Leitung: Jutta Bredenbach
Termin: Samstag, 14. Januar 2012
9:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Heisterbacherrott
Dollendorfer Str. 399
53639 Königswinter

284. „Du bist Petrus und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.“

Ausstellung mit biblischen Figuren ***

13 Szenen mit Biblischen Figuren beschreiben anschaulich bedeutende Ereignisse im Leben des Simon Petrus. Das Geschehen wird dadurch besser begreifbar. Begleitkarten mit Bibelstellen und Texten fordern dazu auf, bei den einzelnen Stationen zu verweilen und sich Gedanken über eigene Standpunkte zu machen.

Termin: 11. März 2012 bis 11. April 2012
sonntags von 12:30 -16:00 Uhr
samstags von 15:30 – 17:30 Uhr
mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Ort: Katholische Kirche St. Judas Thaddäus,
Dollendorferstr. 395, 53639 Königswinter -
Heisterbacherrott

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

TROISDORF

Pfarrbezirk I

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindezentrum Kronprinzenstr., Troisdorf statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

285. Eltern-Kind-Gruppe (6-12 Monate)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Sarah Urner
Termin: Montag, 9. Januar 2012
23-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Teilnahmegebühren: € 56,00

286. Eltern-Kind-Gruppe (2-3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Sarah Urner
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Teilnahmegebühren: € 56,00

287. Eltern-Kind-Gruppe (2-3 Jahre)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Sarah Urner
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Teilnahmegebühren: € 56,00

288. Eltern-Kind-Gruppe (1 Jahr)

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich mit Gleichaltrigen

Leitung: Sarah Urner
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Teilnahmegebühren: € 56,00

Pfarrbezirk III

289. Eltern- Kind- Gruppe

- Förderung des Sozialverhaltens
- Erlernen von Spielregeln im Umgang mit Gleichaltrigen
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung im Vergleich zu Gleichaltrigen

Leitung: Elke Gresch
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr
Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Bonhoefferstr., 53840 Troisdorf

Teilnahmegebühren: € 14,00

FRIEDENSKIRCHEN- GEMEINDE TROISDORF

SPICH

Alle Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus Spich, Am Wiesengrund, Troisdorf statt.

Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

290. Eltern-Kind-Gruppe

- erste soziale Kontakte
- Erfahrungsaustausch der Eltern
- gemeinsames Singen, Spielen und Basteln

Leitung: Stefanie Overath
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

291. Eltern-Kind-Gruppe

- erste soziale Kontakte
- gemeinsames Singen, Spielen, Basteln
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Andrea El-Chahawi
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 15:30 bis 17:45 Uhr

292. Eltern-Kind-Gruppe

- erste soziale Kontakte
- gemeinsames Singen, Spielen, Basteln
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Katrin Walbröhl
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

293. Eltern-Kind-Gruppe

- erste soziale Kontakte
- gemeinsames Singen, Spielen, Basteln
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Ramona Heinemann
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
22-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

294. Eltern-Kind-Gruppe

- erste soziale Kontakte
- gemeinsames Singen, Spielen, Basteln
- Erfahrungsaustausch der Eltern

Leitung: Inken Gumprecht
Termin: Freitag, 13. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 bis 11:45 Uhr

301. Eltern-Kind-Gruppe II

- Förderung der Motorik und des Spielverhaltens
- Ausbildung aller Sinne
- Soziales Verhalten

Leitung: Oksana Dell
Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012
25-mal wöchentlich
jeweils 9:30 – 11:00 Uhr

UCKERATH

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum Stephanuskirche, Bergstr. 1, Hennef-Uckerath statt. Für die Anfangszeiten der Kurse von Eltern-Kind-Gruppen gilt: Innerhalb der Weihnachtsferien können nach Absprache mit den Teilnehmenden Terminverschiebungen auftreten.

Frauenkreis

Leitung: Ingrid Takacs
Uhrzeit: 15:00 – 17:15 Uhr

295. Die Macht des „Wortes“

Sprache ist ein wichtiger Indikator für den Umgang von Menschen miteinander, ist wichtigstes Kommunikationsmittel. Worte können Menschen im positiven wie im negativen Sinn beeinflussen, erfreuen oder beleidigen. Worte können auch Macht ausüben, integrieren oder ausgrenzen...

Termin: Mittwoch, 18. Januar 2012

296. „Steht auf für Gerechtigkeit“ - Malaysia

Informationen über die politische, soziale und gesellschaftliche Situation unter besonderer Berücksichtigung der Situation der Frauen im Land

Referentin: Inge Mersch
Termin: Mittwoch, 15. Februar 2012

297. Frauen an die Macht!?

Matriarchalische Gesellschaften zeigen, wie Frauen regieren. Kann sich die Welt durch mächtige Frauen in Politik und Wirtschaft verändern?

Referentin: Monika Rekowski
Termin: Mittwoch, 21. März 2012

298. Der Überlebenswillen von zwei alten Frauen***

Zwei alte Frauen setzen ihre Stärke und ihren Willen ein, um zu überleben

Referentin: Ingrid Takacs
Termin: Mittwoch, 18. April 2012

299. Die Kunst, Nein zu sagen

Ein „Nein“ ist immer ein „Ja“ zu sich selbst. Deshalb ist es wichtig, in bestimmten Situationen Grenzen zu ziehen und sich die eigenen Möglichkeiten und Beschränkungen bewußt zu machen.

Referentin: Inge Mersch
Termin: Mittwoch, 16. Mai 2012

300. Eltern-Kind-Gruppe I

- Förderung der Motorik und des Spielverhaltens
- Ausbildung aller Sinne
- Soziales Verhalten

Leitung: Kerstin Maleike
Termin: Dienstag, 10. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 – 11:00 Uhr

302. Eltern-Kind-Gruppe III

- Förderung der Motorik und des Spielverhaltens
- Ausbildung aller Sinne
- Soziales Verhalten

Leitung: Katja Brandt
Termin: Donnerstag, 12. Januar 2012
24-mal wöchentlich
jeweils 9:30 – 11:00 Uhr